

GEMEINSAMER PFARRBRIEF



Pastoraler Raum Würzburg Nord-West
Ausgabe Güntersleben – Thüngersheim

02. April 2026
bis 25. Mai 2026



Bistum Würzburg
Christsein unter den Menschen

INHALT - IMPRESSUM

Aus dem Inhalt

Inhalt – Impressum	2
Vorwort	3
Gottesdienste	4 – 10
Pfarreiengemeinschaft	10 – 17
Nachrichten Thüngersheim	18 – 24
Nachrichten Güntersleben	25 – 29
Nachrichten aus dem Raum	30 – 37
Termine im Raum	38 – 49
Gottesdienste im Raum	50 – 51
Auf einen Blick	52

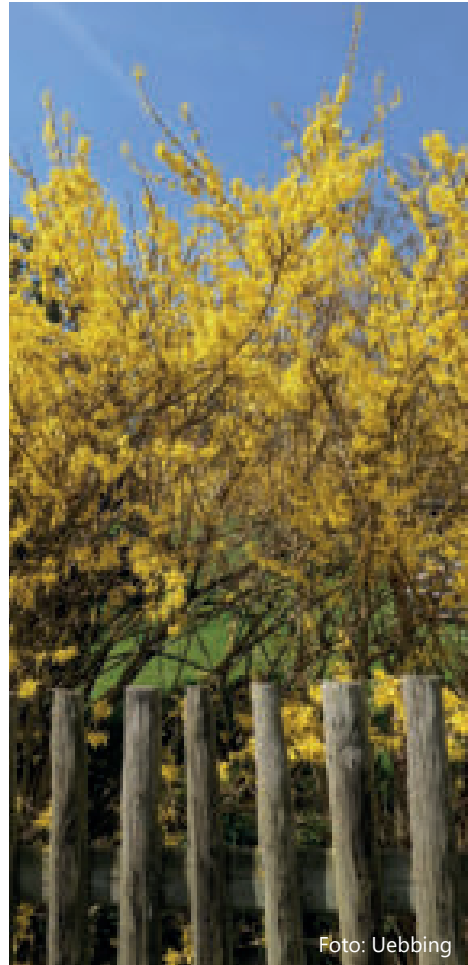


Foto: Uebbing

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft
St. Maternus Güntersleben-
Erzengel Michael Thüngersheim
V.i.S.d.P.: Pfarrer Bernd Steigerwald

Anschrift der Redaktion:

Josef-Weber-Straße 2

Telefon: 09365/9833

E-Mail: pfarrei.guentersleben
@bistum-wuerzburg.de

Druck: GemeindebriefDruckerei

Auflage: 3.250 Exemplare

**Redaktionsschluss für die nächste
Pfarrbriefausgabe: 28.04.2026**

**Laufzeit für die nächste
Pfarrbriefausgabe:
23.05.2026 bis 01.08.2026**

Internet: [www.kirchen-guentersleben-
thuengersheim.de](http://www.kirchen-guentersleben-thuengersheim.de)

Vorwort des Redaktionsteams

Liebe Leserinnen und Leser, seit einem Jahr gibt es nun schon unseren „Gemeinsamen Pfarrbrief“ für den Pastoralen Raum Würzburg Nord-West. Mit diesem Exemplar halten Sie bereits die vierte Ausgabe in den Händen. Vieles mussten wir als Redaktionsteam ausprobieren und lernen, dabei sind uns auch manche Fehler unterlaufen. Wir danken für Ihre Fehlerfreundlichkeit und Ihr Verständnis, wenn vielleicht das ein oder andere verrutscht oder untergegangen ist. Andererseits haben wir viele Rückmeldungen bekommen, die das neue Layout gelobt haben und auch die Idee für den gesamten Pastoralen Raum gemeinsame Ausgaben anzubieten. Wir bedanken uns auch bei allen, die einen oder mehrere Artikel für unseren Pfarrbrief geschrieben und eingesandt haben.

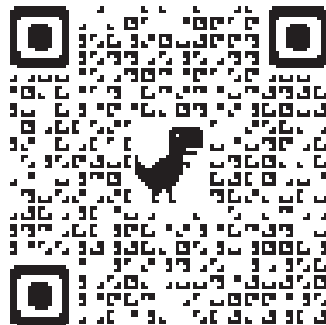


Eine besonders schwere Aufgabe in der Redaktion ist es den Überblick zu behalten und den Umfang der Ausgaben nicht zu groß werden zu lassen, da wir nur ein begrenztes Budget haben. So müssen wir uns auf Beiträge aus unserem Pastoralen Raum, bzw. aus seinen Pfarreien beschränken. Wir bitten um ihr Verständnis, wenn in der Vergangenheit nicht jeder Artikel, der eingereicht wurde veröffentlicht werden konnte.

Seit Dezember 2025 können Sie auch Informationen über unseren Raum auf der Homepage „<https://wuerzburg-nord-west.bistum-wuerzburg.de/>“ finden. Dort finden Sie auch Inhalte des Gemeinsamen Pfarrbriefs und die Gottesdienstzeiten in den Kirchen des Pastoralen Raums. Hier besteht die Möglichkeit mehr Beiträge zu veröffentlichen, als im Pfarrbrief. Wir wünschen Ihnen mit unserer neuen Ausgabe viel Freude, ein frohes Osterfest und den Segen des Auferstandenen Jesus.

Das Redaktionsteam

Der QR-Code führt Sie auf die neue Homepage des Pastoralen Raums Würzburg Nord-West.



GOTTESDIENSTE

Donnerstag 02.04. GRÜNDONNERSTAG

Th 19:00 ABENDMAHLGOTTESDIENST MIT FUSSWASCHUNG
Gemeinsame Eucharistiefeier mit besonderer Einladung an die
Kommunionkinder und ihre Eltern aus Güntersleben und
Thüngersheim
anschließend gestaltete Gebetszeit als „Ölbergsstunde“

Freitag 03.04. KARFREITAG

Gü 9:00 KREUZWEG auf dem Friedhof
Th 9:30 KREUZWEG in der Kirche
Gü 15:00 KARFREITAGSLITURGIE
(zur Kreuzverehrung bitte Blumen mitbringen!)
Th 15:00 KARFREITAGSLITURGIE
(zur Kreuzverehrung bitte Blumen mitbringen!)



Samstag 04.04. OSTERNACHT

Gü 21:00 OSTERNACHTSFEIER
Wir beten für Stefan u. Ingrid Köhler u.A. * Bruno u. Klara Ziegler
* Hermine u. Emil Baumeister
anschließend Fastenbrechen im Kolpinghaus

Sonntag 05.04. OSTERN - AUFERSTEHUNG DES HERRN

Th 6:00 AUFERSTEHUNGSFEIER ALS OSTERGOTTESDIENST
Wir beten für die Pfarrgemeinde
anschließend Osterfrühstück im Pfarrheim



Montag 06.04. OSTERMONTAG

Gü 10:00 HOCHAMT
Wir beten für die Pfarrgemeinde * Mitglieder u. verst. Mitglieder
des Bayerischen Bauernverbandes * Elsbeth u. Helmut
Ankenbrand u. Hanna * Verst. Ang. d. Fam. Albert, Baumbach,
Heilmann u. Neffe Harald * Eugen Kilian, Fam. Kilian u. Heß *
Raimund Kilian, Eltern u. Schwiegereltern * Maria u. Adalbert
Ziegler, Alfons u. Hildegard Altenhöfer u. A. *
Th 10:00 WORT-GOTTES-FEIER

Montag 06.04. OSTERMONTAG

Gü 10:00 KINDERKIRCHE
 Th 10:00 KINDERKIRCHE



Samstag 11.04.

Th 18:30 Vorabendmessfeier
 Wir beten für Emil u. Eva Öchsner, Albert u. Anna Hauff, Pauline u. Hilmar Rüth * Ottmar u. Reinhilde Schmitt, Georg Hartmann u.v.A. * Dora u. Joseph Kraft

Sonntag 12.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT

Gü 10:00 **Messfeier zum Gedenken an das 75. Gründungsjubiläum der Kolpingsfamilie Güntersleben**
 Wir beten für die Pfarrgemeinde * Johanna Kuhn, v. A. d. Fam. Franz u. Rosina Kuhn * Gertrud u. Remigius Geißler u.A. * Lydia, Leo u. Manfred Wolf, Rosa u. Andreas Kuhn u.A. * Fam. Riedmann u. Kuhn * Raimund Geißler, Anna u. Walter Werner, Willi Fritz u.A. * Anna Schömig u. Verst. d. Fam. Hess u. Schömig * Fam. Friedrich, Helmrich u. May * Verst. d. Fam. Schneider, Schmitt, Seubert u. Issing

Gü 14:00 TAUFE

Dienstag 14.04.

Th 8:30 MORGENLOB DER FRAUEN
 Gü 18:30 Messfeier
 Wir beten für Maria Feser, Eltern u.v.A.

Donnerstag 16.04.

Gü 14:00 Messfeier in der Tagespflege
 Th 18:30 Messfeier
 Wir beten für Wohltäter der Gemeinde

Freitag 17.04.

Th 18:00 ERSTKOMMUNION in der Gruppe
 (nur Eltern und Kommunionkinder - im Pfarrheim)

GOTTESDIENSTE

Samstag 18.04.

Gü 18:30 FAMILIENGOTTESDIENST
Wir beten für * Josef, Elfriede u. Paul Amend u. Großeltern *
Rudolf Öffner, Eltern u. Schwiegereltern

Sonntag 19.04. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Th 10:00 FEIERLICHE KINDERKOMMUNION
Th 17:30 DANKANDACHT



Montag 20.04.

Th 10:00 DANKGOTTESDIENST der Kommunionkinder

Dienstag 21.04.

Gü 18:30 Messfeier
Wir beten für Maria Feser, Eltern u.v.A.
Th 20:30 Zeit zum DURCHATMEN - KdFB

Donnerstag 23.04.

Th 18:30 Messfeier
Wir beten für die verstorbenen Mitglieder des
Krankenpflegevereins Thüngerseim

Freitag 24.04.

Gü 18:00 ERSTKOMMUNION in der Gruppe
(nur Eltern und Kommunionkinder - im Kolpinghaus)

Samstag 25.04.

Th 18:30 Vorabendmessfeier
Wir beten für Irmgard u. Erhard Klüpfel und f. d. Armen Seelen *
Relindis u. Ludwig Kilian * Daniel u. Babette Leist, Heinz Hartung,
Eltern u. Geschwister * Dora u. Joseph Kraft

Sonntag 26.04. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Gü 10:00 FEIERLICHE KINDERKOMMUNION
Musikalische Gestaltung: Sinkreis
Gü 18:00 DANKANDACHT



Montag 27.04.

Gü 10:00 DANKGOTTESDIENST der Kommunionkinder

Dienstag 28.04.

Gü 18:30 Messfeier nach Meinung

Donnerstag 30.04.

Gü 10:00 Messfeier in der Tagespflege

Freitag 01.05.

Th 18:30 MAIANDACHT

Samstag 02.05.

Gü 18:30 Vorabendmessfeier
Wir beten für Fam. Kilian, Porlein, Pfeifer, Michel, Köhler u.v.A. *
Fam. Romy Sebold u. Isidor Luder * Olga u. Adolf Öhrlein, Rosa
u. Anton Öhrlein u.A.

Sonntag 03.05. 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Th 9:30 FLURPROZESSION / Messfeier
Wir beten für verstorbene Mitglieder des Obst- und
Gartenbauvereins * Lydia Krogmann
Flurgang zum Garten des Obst- und Gartenbauvereins dort
Messfeier. Beginn an der Kirche
Musikalische Gestaltung: Musikverein

Dienstag 05.05.

Th 8:30 MORGENLOB DER FRAUEN
Gü 18:30 Messfeier
Wir beten für Maria Feser, Eltern u.v.A.

Donnerstag 07.05.

Gü 18:00 MAIANDACHT an der Maternushütte
musikalische Gestaltung: Spätzünder
anschl. Brotzeit, alkoholfreie Getränke u. Wein

GOTTESDIENSTE

Donnerstag 07.05.

Th 18:30 FLORIANSGOTTESDIENST
Wir beten für die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr
Thüngersheim * Lydia Krogmann u.A.

Samstag 09.05.

Th 18:30 Vorabendmessfeier
Wir beten für Lydia Krogmann u.v.A. * Hildegard Beck, Helmut,
Jutta u. Manuela Gerhard * Maria Magdalena u. Michael Leist,
Tochter Barbara u. Enkeltochter Andrea * Georg u. Maria Weber

Sonntag 10.05. 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Gü 9:30 DORFGANG
Wir beten für Verst. Ang. d. Fam. Joßberger u. Stieber * Verst.
Ang. d. Fam. Albert, Baumbach, Heilmann u. Neffe Harald
Wegverlauf - bitte Aushänge und Vermeldungen beachten

Th 18:30 MAIANDACHT

Dienstag 12.05.

Gü 14:00 MAIANDACHT (AWO Güntersleben)
musikalische Gestaltung: Veeh-Harfen-Gruppe
anschließend Kaffee und Kuchen im AWO-Heim

Gü 18:30 Messfeier
Wir beten für Rita Michel, verst. d. Fam. Binder u. Michel

Donnerstag 14.05. CHRISTI HIMMELFAHRT

Th 10:00 Messfeier
Wir beten für die Pfarrgemeinde

Samstag 16.05.

Gü 18:30 Vorabendmessfeier
Wir beten für Johann u. Monika Schmucker, Hermann u.
Roswitha Küth, Josefine Hoferichter u.A. * Walter Heller, Fam.
Issing u. Vornkeller

Sonntag 17.05. 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

- Th 10:00 Messfeier
Wir beten für die Pfarrgemeinde * Rita, Ernst, Emil, Dieter u. Rainer Öchsner, Jakob Gärtner * Georg Roth u.v.A, verst.d. Fam. Urlaub * Irmgard u. Josef Dausacker u.A.
- Wü 10:00 Abschlussgottesdienst des Katholikentags auf dem Residenzplatz

Montag 18.05.

- Gü 18:30 FLURGANZ / WORTGOTTESDIENST
Treffpunkt an der Kirche
Musikalische Gestaltung: Musikverein

Dienstag 19.05.

- Gü 18:30 Messfeier
Wir beten für Johanna Kuhn, v. A. d. Fam. Franz u. Rosina Kuhn * Elsbeth u. Helmut Ankenbrand u. Hanna * Willy u. Therese Emmert u.A.

Donnerstag 21.05.

- Th 18:30 Messfeier
Wir beten für Fam. Ströhlein u. Röhm

Samstag 23.05.

- Gü 18:30 Vorabendmessfeier zum HOCHFEST PFINGSTEN
Wir beten für Hedwig Schömig, Verst. d. Fam. Andreas u. Anna Schömig * Maria Feser, Eltern u.v.A. * Anna Schömig u. Verst. d. Fam. Hess u. Schömig * Marcus Kilian, Pate Bernhard u. Großeltern
Renovabis-Kollekte



Sonntag 24.05. HOCHFEST PFINGSTEN

- Th 10:00 HOCHAMT
Wir beten für die Pfarrgemeinde * Helmut Fischer, Eltern u. Schwiegereltern
Renovabis-Kollekte
- Th 18:30 MAIANDACHT (an der Lourdes-Grotte hinter der Kirche)

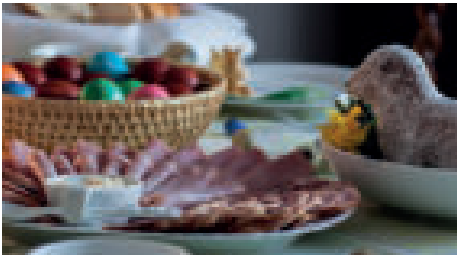
Montag 25.05. PFINGSTMONTAG

Gü 10:30 ÖKUMENISCHER WORTGOTTESDIENST auf der Steinhöhe bei Regen in der Pfarrkirche Güntersleben
Musikalische Gestaltung: Musikverein

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Osterferien

Die Pfarrbüros in Güntersleben und Thüngersheim sind in den Osterferien vom 31.03.2026 bis einschließlich 10.04.2026 geschlossen. Außerdem ist das Pfarrbüro in Thüngersheim am Freitag, 15.05.2026 nicht besetzt. Nutzen Sie bitte in allen dringenden seelsorglichen Angelegenheiten den Anrufbeantworter. Dieser wird regelmäßig abgehört.

Gemeinsames Fastenbrechen in Güntersleben und Mitbringfrühstück in Thüngersheim an Ostern



Dieses Jahr lädt der Pfarrgemeinderat wieder zu einem gemeinsamen **Fastenbrechen** nach der **Osternacht (Beginn: 21:00 Uhr) in Güntersleben** ein. In **Thüngersheim** wird es nach der **Auferstehungsfeier (Beginn: 6:00 Uhr)** dieses Jahr ein **Mitbring-Frühstück** geben.

Am Aschermittwoch haben wir gemeinsam die Fastenzeit begonnen. In der Osternacht bzw. der Auferstehungsfeier wollen wir diese Fastenzeit miteinander brechen, indem wir mitgebrachte Speisen zuerst segnen lassen und dann teilen und essen. Dazu laden wir Sie herzlich ins Kolpinghaus bzw. ins Pfarrheim ein.

In **Güntersleben** können Sie die Speisen (wie Ostereier, Süßigkeiten, Osterzopf, Osterbrot, etc.) vor der Osternacht im Kolpinghaus abgeben. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns im Kolpinghaus zu einem kurzen Umtrunk mit Fastenbrechen. Sekt und Orangensaft werden vom Pfarrgemeinderat gestellt. Dazu werden die mitgebrachten Speisen gegessen.

In **Thüngersheim** findet ein Mitbring-Frühstück statt. Die Speisen (wie Ostereier, Brot, Wurst, Käse, Marmelade, Osterbrot, ect.) können ab 5:30 Uhr im Pfarrheim abgegeben werden. Der Pfarrgemeinderat kümmert sich um Kaffee und Tee sowie um das Geschirr für das Frühstück.

Wir freuen uns, wenn wir auf diese Weise miteinander Gemeinschaft erleben und Ostern feiern können.

Bitte nehmen Sie anschließend die Reste wieder mit nach Hause, damit keine Speisen verderben.

Information zur Spendung des Sakraments der Taufe

Eltern, die sich mit dem Gedanken tragen, ein Kind (egal in welchem Alter) taufen zu lassen, können alle notwendigen Vor-Informationen bei Pfarrer Steigerwald im Pfarramt Güntersleben (09365 / 9833) erhalten und ihre Tauffeier auch dort anmelden.

Es gibt feste Tauf-Sonntage in der Pfarreiengemeinschaft im Wechsel zwischen Güntersleben und Thüngersheim. Sie gelten in der Reihenfolge der Anmeldung immer für

jeweils drei Täuflinge. Die Tauf-Feier findet dann sonntags um 14:00 Uhr statt.

Die Termine der nächsten Tauf-Sonntage sind am

- ▶ 22. März 2026 in Thüngersheim
- ▶ 12. April 2026 in Güntersleben
- ▶ 17. Mai 2026 in Thüngersheim
- ▶ 21. Juni 2026 in Güntersleben
- ▶ 19. Juli 2026 in Thüngersheim

Kollektenergebnisse Güntersleben und Thüngersheim

Güntersleben

Kindermissionswerk	175,00 €
Adveniat (Stand: 04.03.2026)	1.648,00 €
Sternsinger (Stand: 04.03.2026)	6.040,00 €

Thüngersheim

Kindermissionswerk	133,95 €
Adveniat	1.762,01 €
Sternsinger	6.634,05 €

Einladung zum Paschamahl in der Karwoche

Zwei Tage vor dem Gründonnerstag wollen wir wieder ein Pascha-Mahl feiern, um an das letzte gemeinsame Mahl zu erinnern, das Jesus mit den Aposteln in Jerusalem gefeiert hat. Wie alle gläubigen Juden hat auch er in jedem Jahr im Rahmen des mehrtägigen Pascha-Festes ein Erinnerungsmahl an den Auszug der Vorfahren aus der ägyptischen Sklaverei unter Führung des Mose gefeiert. Ungesäuertes Brot, Lammfleisch, Frucht-Mus, Kräuter und Wein sind bis heute die symbolischen Speisen, die begleitet von der biblischen Erzählung aus dem Buch Exodus zu dem rituellen Mahl gehören, in dem unsere Eucharistiefeier ihren Ursprung hat

Am **Dienstag, 31. März wird ab 20:00 Uhr im Saal des Kolpinghauses** das diesjährige Pascha-Mahl gefeiert.

Das Angebot richtet sich zunächst einmal an Mitglieder der beiden Pfarrgemeinden in Güntersleben und Thüngersheim und ist auf 25 – 30 Personen begrenzt. Das Mindestalter liegt bei 14 Jahren. Pfr. Steigerwald führt durch dieses rituelle Mahl. Der Unkostenbeitrag liegt bei 12 €. Info-Blätter mit genaueren Informationen liegen in den Kirchen aus.

10 Jahre als Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Güntersleben – Thüngersheim

Liebe Mitglieder der beiden Pfarrgemeinden,

am 6. bzw. am 13. März 2016 wurde ich als neuer Pfarrer zunächst in Güntersleben und dann in Thüngersheim sehr herzlich in festlich gestalteten Gottesdiensten und Empfängen begrüßt.

Ich hatte mich auf die Stelle als Leiter der Pfarreiengemeinschaft beworben und wurde vom damaligen Dekan in mein neues Amt eingeführt. Nach 10 Jahren als Seelsorger hier vor Ort habe ich den größten Teil der diesjährigen Kommunionkinder getauft. Damals bin ich in einen laufenden Kommunionkurs „eingestiegen“ und die Kinder des Jahrgangs 2016 sind inzwischen volljährig, fahren Auto, sind berufstätig oder stehen vor dem Abitur. Einige von ihnen ministrieren bis heute und ich empfinde es als großes Geschenk, ihren Werdegang beobachten und begleiten zu dürfen. Aber auch den Abschluss des irdischen Werdegangs von über 340 Gemeindegliedern habe ich als Zelebrant ihrer Beerdigungen miterlebt. Und je länger ich hier vor Ort bin, desto persönlich näher geht mir so manche Beisetzung.

In den vergangenen 10 Jahren durfte ich mit Ihnen und Euch schöne, festliche, zuweilen auch lustige, dann wieder emotionale oder einfache werktägliche Gottesdienste und liturgische Feiern erleben. Es war mir ein Anliegen, diese - so gut ich es mit meiner Person und meinem liturgischen Stil kann - vorzubereiten und zusammen mit vielen Ministrantinnen und Ministranten, den Lektorinnen und Lektoren, den Teams in der Sakristei oder an den Orgeln sowie weiteren Gruppen und Einzelpersonen zu

gestalten. Ich wurde diesbezüglich sehr oft positiv überrascht und reich beschenkt. Danke und Vergelt's Gott an Sie und Euch! Neben schönen Festen, Gratulationen und Jubiläen gab es in diesen 10 Jahren auch unschöne Momente, Konflikte und Meinungsverschiedenheiten. Das läßt sich bei der Vielzahl der unterschiedlichen Gemeindeglieder und ihrer Anliegen und Ansichten nicht vermeiden. Es war und ist mir ein Anliegen durch manche Regelungen Klarheit zu vermitteln, aber auch möglichst alle Menschen gleich zu behandeln. Das ist in einer Gesellschaft, in der immer öfter die Individualität zum alleinigen Maßstab gemacht wird, nicht immer ganz leicht. Im Rahmen der auch mit dem Pfarrgemeinderat abgesprochenen Grenzen versuche ich - zusammen mit Gemeindefereferent Ulrich Nottka - möglich zu machen, was „geht“. Es tut mir sehr leid wenn ich dabei Erwartungen und manchen Vorstellungen nicht entsprochen habe oder unsensibel reagiert habe.

In wenigen Wochen wird nun ein neues Kapitel in meiner Arbeit als Seelsorger aufgeschlagen. Die Gemeinden unseres Pastoralen Raums Würzburg Nord-West werden sich unter der Leitungsform „in-solidum“ enger zusammenschließen. Auch in den kommenden Jahren möchte ich „der Pfarrer von Güntersleben und Thüngersheim“ sein und bleiben.

Und gleichzeitig werde ich zusammen mit den Pfarrern Christian Nowak und Andreas Kneitz die gemeinsame Leitung der Seelsorge im Pastoralen Raum gewährleisten. Große Herausforderungen bei gleichzeitigem Bedeutungsverlust und Verringerung der Mitgliederzahlen werden auf uns in

den Gemeinden vor Ort zukommen. Heute kann niemand sagen, wie das Christ-Sein in 10 Jahren hier in Güntersleben und Thüngersheim gelebt und welche Rolle 2036 die Kirche, die Spendung der Sakramente und die Feier der Gottesdienste im Kirchenjahr noch spielen werden. Gerne lasse ich mir

das Motto des diesjährigen Katholikentags auch persönlich zusagen „Hab Mut, steh auf!“ Mit Ihnen und Euch zusammen will ich gerne auch weiterhin den christlichen Glauben leben und feiern.

Ihr / Euer Pfarrer Bernd Steigerwald

Fasching in Güntersleben und Thüngersheim

Auch in diesem Jahr feierte Pfarrer Steigerwald in Güntersleben und Thüngersheim mit den Närrinnen und Narren einen Faschingsgottesdienst. Nachfolgend einige Impressionen.



Foto: Robert Issing



Foto: Anita Bickei



Foto: Kathrin Henneberger



Foto: Cornelia Saccavino



Foto: Cornelia Saccavino

Erstkommunion unter dem Motto „Mit Jesus untereinander verbunden sein“

Das Symbol für das diesjährige Kommunion-Thema ist eine BRÜCKE.

Sehr phantasievoll haben die Eltern sich Gedanken um die Darstellung der Brücke gemacht an der die Fotos und Namen ihrer Kinder angebracht worden sind.

In **Güntersleben** haben sich 28 Jungs und Mädchen im Vorabendgottesdienst am 28. Februar der Pfarrgemeinde vorgestellt. Durch das Sakrament der ERSTKOMMUNION wollen heuer „mit Jesus und untereinander verbunden sein“

Sue Freygang, Emma-Sophie Gittel, Lukas Glaus, Luana Halicska, Lena Heim, Emelie Heinisch, Mats Herbert, Felix Hoffmann, Felix Hofmann, Ben Jablczynski, Laura Lamprecht, Leon Leibold, Felizia Mandel, Niklas Nöth, Janis Nötscher, Jakob Plein, Lino Prust, Anton Öffner, Sina Riegel, Amelie Rupp, Elias Schmitt, Emil Schüll, Leon Seuffert, Louisa Steinhof, Alexander Stöcker, Sarina Veeh, Anna Weber, Klara Zull

Ihre Erstkommunion wird in einem Gruppengottesdienst am Freitag, 24. April gefeiert. Am Sonntag, 26. April um 10:00 Uhr findet dann die „Feierliche Kinderkommunion“ in der Pfarrkirche St. Maternus statt.

Die Kommunionkinder aus **Thüngersheim** haben sich selbst und ihr „Brücken-Symbol“ am 15. März, dem 4. Fastensonntag, vorgestellt.

Es sind dies in diesem Jahr:



Luna Bauer, Lorenz Fischer, Maribel Knorsch, Sophie Kretzschmann, Luise Proschinger, Luca Sieber, Frida Weckert, Jasmin Wolf

Gleich nach den schulischen Osterferien werden die 8 Kinder in einem Gruppengottesdienst am Freitag, den 17. April Erstkommunion feiern.

Am Sonntag, 19. April, um 10:00 Uhr folgt die „Feierliche Kinderkommunion“ in der Pfarrkirche St. Michael

Was das Symbol der „Brücke“ mit dem Sakrament der Erstkommunion zu tun hat, das besprechen alle Kommunionkinder mit Pfr. Steigerwald im wöchentlichen Religionsunterricht, sowie in den inzwischen erlebten 8 Gruppenstunden und den 4 gefeierten „WEG“-Gottesdiensten.

Als weitere Stationen auf diesem „Weg“ hin zum Kommunion-Wochenende kommen die Einladung der Eltern und Kinder zum Binden von Palmbuschen als Vorbereitung auf die Palmprozession dazu. Alle Kommunionkinder treffen sich - wenn möglich - in der Eucharistiefeier am Gründonnerstag um 19:00 Uhr in der Thüngersheimer Pfarrkirche, um mitzuerleben, wo die Verbindung zu Jesus im Empfang des „Leibes Christi“ ihren Ursprung hat.

Liebe Senioren*innen der Pfarreiengemeinschaft Güntersleben – Thüngersheim



Beim Seniorencafé wurde im Februar nicht nur Kaffee und Kuchen gegessen und getrunken, sondern auch ordentlich die fünfte Jahreszeit gefeiert.

Der Clubraum des Pfarrheims war bis auf den letzten Platz gefüllt und das Team des Senorencafés hatte sich wieder einmal richtig ins Zeug gelegt, um den älteren Herrschaften einen schönen Nachmittag zu schenken. Der Raum war entsprechend geschmückt und auch die Gäste hatten sich zum Teil in Verkleidung auf den Weg gemacht. Neben dem Kaffee und Kuchen gabe es heute auch Likörchen und die Süßwaren aus Schokolade mit Schaumfüllung, also Schokoküsse.

Auch für Unterhaltung war gesorgt. Martina Keller hatte ihre besten Witze eingepackt und trug sie gekonnt und mit viel Humor vor. Einen Blick auf Fasching, so wie er früher war, tat dann Reinhilde Bauer, die im fränkischen Dialekt die Thüngersche Traditione erklärte und beschrieb.

Jürgen Lutz nutzte die Gelegenheit und machte Werbung für die kommenden Ausflüge. Am Ende des Tages ging die illustre Gesellschaft gut gelaunt wieder heim.

Die nächsten Termine des Seniorenkreises im April finden statt



am **Mittwoch, 01.04.2026 um 15:00 Uhr** findet unser Seniorencafé im Pfarrheim, Thüngersheim statt.

Erster Ausflug der Senioren in diesem Jahr am **Mittwoch, 08.04.2026. Start ist um 11:45 Uhr an der Bushaltestelle Schule, Thüngersheim.** Wir fahren zum Kaffee trinken in das Waldhotel Heppe in Damm bach. Anschließend geht es in das Brauereimuseum. Bevor es wieder nach Hause geht, kehren wir in das älteste Gasthaus in Aschaffenburg, den „Schlappeseppel“ ein. Gut gestärkt geht es dann wieder zurück nach Thüngersheim. Die Kosten für den Ausflug belaufen sich auf 30,00 €.

Termine zum Vormerken

- ▶ **Mittwoch, 06.05.2026** - Senioren-Café im Pfarrheim Thüngersheim - Beginn 15:00 Uhr, Ende ca. 18:00 Uhr
- ▶ **Mittwoch, 13.05.2026** - Ausflug nach Miltenberg auf den Spuren der Spessarttrüber und den Ännchen von Tharau. Wir werden auch einiges über die älteste Fürstenherberge Deutschlands und dem historischen Rathaus erfahren.

Ich freue mich sehr auf ein Wiedersehen und verbleibe bis dahin ihr

*Jürgen Lutz
(Leiter des Seniorenkreises)*

Mobil: 0170 / 2994485

Mail: lutz.thuengersheim@freenet.de

„Der Heilige Geist schenkt Vertrauen“ Firmung 2026 in Güntersleben



Am Freitag, den 27.02.2026 spendete Weihbischof Paul Reeder 31 jungen Menschen die Firmung in der Pfarrkirche Sankt Maternus in Güntersleben.

Der Gottesdienst begann um 9:30 Uhr. Viele Familien mit Eltern, Geschwistern und Großeltern konnten erfreulicherweise trotz des Werktages an der Firmung teilnehmen. Johanna Heller und Anna Naumann begrüßten im Namen der Firmlinge und ihrer Eltern Weihbischof Paul. Dieser bedankte sich für die Begrüßung und zelebrierte den Gottesdienst unterstützt von Pfarrer Bernd Steigerwald, Gemeindereferentin Martina Zentgraf und Gemeindereferent Ulrich Nottka.

Der Singkreis aus Güntersleben gestaltete mit modernen Liedern musikalisch den

Gottesdienst, was für die Akteure bei einer Firmung eine Premiere war. An der Orgel spielte Organist Konrad Hartmann souverän die traditionellen Kirchenlieder, sowie den Ein- und Auszug. In seiner Predigt ging der Weihbischof auf das Thema Vertrauen ein. Vertrauen braucht es im Leben. Fehlendes Vertrauen macht Menschen unglücklich. Und so beschrieb Weihbischof Paul drei Wege ins Unglück: Fehlendes Vertrauen in die Anderen, wenn Vertrauen von mir enttäuscht wird und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und den eigenen Wert fehlt. Mit der Firmung wird den Jugendlichen, der Geist Gottes zugesprochen. Ein Geist der Vertrauen schenkt und Vertrauen ermöglichen soll. Gott hat Vertrauen in die Menschen und sie dürfen dieses Vertrauen weitergeben und andere spüren lassen. Im Anschluss an die Predigt durften die

PFARREIENGEMEINSCHAFT

Firmlinge ihre Vertrauen und ihren Glauben an Gott bekennen, bevor der Weihbischof ihnen den Heiligen Geist zu sprach: „Sei besiegelt mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist.“

Gestärkt durch die Firmung konnten die Firmlinge dann auch die Fürbitten im Namen der Gemeinde sagen. Ein weiteres Sakrament der Stärkung erhielten die Firmlinge im weiteren Verlauf des Gottesdienstes im Brot der Eucharistie.

Am Ende des Gottesdienstes bedankten sich Marisa Saccavino und Marcel Leist bei den Akteuren des Gottesdienstes. Nach der Messfeier trafen sich alle noch zu einem

gemeinsamen Bild mit dem Weihbischof auf der Seitentreppe der Kirche.

Aus Güntersleben waren 17 Firmlinge, aus Thüngersheim 10 und aus Veitshöchheim und dem Dürrbachtal jeweils 2 Gastfirmlinge mit dabei. Der christliche Glaube wirkt sich auch in der Sorge um die Mitmenschen im caritativen und sozialen Tun aus.

Die Firmlinge widmeten ihre Spende zur Firmung der Kinderkrebstation „Regenbogen“. Bei der Sammlung kamen aus den Reihen der Firmlinge, ihrer Eltern und Paten die stolze Summe von 850 Euro zusammen, die an die „Station Regenbogen“ weitergeleitet werden.

**ZUSAMMEN
WACHSEN**

**DAMIT EUROPA
MENSCHLICH
BLEIBT**

LIGA Bank eG
IBAN: DE24 7509 0300 0002 2117 77
www.renovabis.de/aktion

Pfingstkollekte
24. Mai 2026

Renovabis
Solidarität mit Menschen
im Osten Europas

Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins Thüngersheim e.V.

Der Vorstand des Krankenpflegevereins Thüngersheim e.V. lädt zur Mitgliederversammlung ein.

Die Versammlung findet am **Donnerstag, 23.04.2026 um 19:30 Uhr im Pfarrheim** statt.

Zuvor feiern wir in unserer Pfarrkirche Erzengel Michael um 18:30 Uhr gemeinsam Gottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder

Tagesordnung

- ▶ 1. Begrüßung, Totengedenken
- ▶ 2. Tätigkeitsbericht der Caritas-Sozialstation St. Stephanus gGmbH
- ▶ 3. Bericht des Pfarrgemeinderates über die Aktion „Caritas in der Gemeinde“
- ▶ 4. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
- ▶ 5. Bericht des Kassiers über die Jahresrechnung 2025 und den Haushaltsplan für 2026
- ▶ 6. Bericht der Vereinsprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
- ▶ 7. Bestellung von zwei Kassenprüfern
- ▶ 8. Wünsche - Anträge - Aktuelles - Sonstiges

Wir laden dazu alle Mitglieder recht herzlich ein. Zeigen Sie mit Ihrer Teilnahme an der Mitgliederversammlung Ihre Verbundenheit mit dem Krankenpflegeverein und der Caritas Sozialstation St. Stephanus.

Frank Krogmann (1. Vorsitzender)

Termin Senioren- und Enkelwallfahrt Kreuzbruderschaft Thüngersheim

Am Samstag, 25.04.26 lädt die Kreuzbruderschaft wieder zur Senioren-/Enkelwallfahrt zum Kreuzberg ein.

Abfahrt 8:30 Uhr an der Schule, Wegstrecke von Premich bis Waldberg, Mittagessen auf dem Kreuzberg, 17:00 Andacht und danach Abfahrt nach Thüngersheim.

Anmeldung bitte bei Christel Büttner, Tel. 09364/811995 bitte den Anrufbeantworter besprechen. Unkosten ca. 15-17€ pro Person.



jung oder alt, Mitglieder der KBS oder nicht. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen.

*Christel Büttner
für die Kreuzbruderschaft Thüngersheim*

Kinderkirche in Thüngersheim

Am 18.01.2026 und am 01.03.2026 haben wir parallel zum Gottesdienst in der „großen Kirche“ im Pfarrheim Thüngersheim Kinderkirche gefeiert.

Die Themen waren „Arche Noah“ und „das Kreuz – ein besonderes Zeichen“. Gemeinsam haben wir gebetet, gesungen, Fürbitten gesprochen und gebastelt. Wir freuen uns über alle neuen und alten Gesichter.



Der nächsten Termine für die Kinderkirche in Thüngersheim sind am **Ostermontag, 06.04.2026** und am **Sonntag, 03.05.2026** um 10:00 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben).

Förderverein des Kinderhauses Thüngersheim e.V. Kuchenverkauf an Palmsonntag, 29.03.2026

Am **Palmsonntag, 29.03.2026**, lädt der Förderverein des Kinderhauses Thüngersheim e.V. zu einem Kuchenverkauf ein.

Von **10:45 Uhr bis ca. 12:00 Uhr** können sich Besucherinnen und Besucher auf eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten freuen.

Wichtig: Der Kuchen wird ausschließlich zum Mitnehmen angeboten. Sie können gerne eigene Behälter zur Abholung mitbringen.

Bei schönem Wetter findet der Verkauf auf dem Kirchplatz statt. Bei schlechtem Wetter wird in das Schwesternhaus ausgewichen.

Mit dem Erlös unterstützt der Verein Projekte und Anschaffungen für das Kinderhaus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KDFB-Zweigverein Thüngersheim KDFB - Rückblick Zeit zum Durchatmen



Foto: Veronika Wegner

Am 27. Januar trafen wir uns wieder zur Zeit zum Durchatmen „Winter“ – und Michaela Klüpfel hat uns alle in Herz getroffen mit ihren Texten, Liedern und Ausführungen. – Der Alltagsgegenstand war ein „Knopf“ und Worte wie „Trostflimmern“, „Augenweite“, „Frustschutz“, „Seelenanker“ begleiten uns seitdem jeden Tag!

Danke auch an Jan Eckhoff, der an der Gitarre eingesprungen ist.

Es war eine Auszeit zum Luftholen, Innehalten und Durchatmen!

Wir freuen uns schon alle auf den 21. April!

Frauenfasching



Foto: Ellen Warkotsch-Weth

Der Frauenfasching 2026 war ein voller Erfolg!

Das Pfarrheim war bis auf den letzten Platz gefüllt – die Stimmung war gut!

Das Programm begann um 18:33 Uhr und bis nach Mitternacht wurde gefeiert, gesungen und gelacht!

Danke an alle Närrinnen fürs Mitfeiern, an alle Auftretenden fürs Unterhalten, an Herrn Lanik für die musikalische Umrahmung, an Maximilian mit Team für die tolle Versorgung, an Pfarrer Steigerwald für seinen Beitrag und an die Vorstandschaft für die tolle Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung.

Wir freuen uns schon auf den Frauenfasching im kommenden Jahr!

HELAU!

ERZENDEL MICHAEL THÜNGERSHEIM

KDFB Aktuelle Termine

Kleidersammlung für Rumänien am 11. April 2026

Am Samstag, 11.4.2026 können von 9-11 Uhr am Pfarrheim (Eingang Josefsplatz) Kleidung, Grundnahrungsmittel, etc. abgegeben werden. Über eine Spende für Benzingeld freut sich Herr Karl. Vielen Dank!

Zeit zum Durchatmen am 21. April 2026

Herzliche Einladung an alle Interessierten zu einer kleinen spirituellen Auszeit vom Alltag bei unserer „Zeit zum Durchatmen“ am Dienstag, 21. April um 20:30 Uhr im Chorraum der mit Kerzen illuminieren Pfarrkirche Erzengel Michael Thüngersheim.

Frauenfrühstück am 25. April 2026 im Pfarrheim

Am Samstag, 25. April laden wir ab 9:00 Uhr alle Frauen zum Frauenfrühstück ins Pfarrheim ein. Es gibt ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit viel Zeit zum persönlichen Austausch.

Um 10:00 Uhr hören wir einen Vortrag über das „Goldene Kinderdorf in Würzburg“ – eine Einrichtung, die sich dem Leitsatz verpflichtet hat „Im Mittelpunkt steht das Kind mit all seinen Bedürfnissen und Ressourcen“. Wir freuen uns auf interessante Einblicke! Der Unkostenbeitrag von 13 € wird vor Ort eingesammelt.

Zur Planung bitten wir um Anmeldung bis 18. April bei Helga Zimmermann, Tel.-Nr. 09364-3937

Katholikentag in Würzburg

Das Programm des Katholikentages in inzwischen veröffentlicht. Wir bieten an, sich an Aktionen gemeinsam zu beteiligen/Fahrgemeinschaften zu bilden. Interessierte Menschen melden sich bitte bei den Vorstandsmitgliedern. Vielen Dank!

KDFB Ausblick

Maiandacht „an der Mehle“ am Freitag, 29. Mai 2026 um 18:00 Uhr

Die Maiandacht des Frauenbundes findet in diesem Jahr am Bildstock „An der Mehle“ direkt neben dem OGV-Garten statt. Bei unpassendem Wetter können wir uns in die Zelte des OGV setzen.

Im Anschluss an die Andacht gibt es ein gemütliches Beisammensein im Garten mit Brotzeit und schönen Gesprächen. Es wird ein Fahrdienst eingerichtet!

ERZENGEL MICHAEL THÜNGERSHEIM

Tagesausflug am Samstag, 13. Juni 2026

Informationen zum unserem Tagesausflug mit Führung bei „Die Staudengärtnerei“ in Rödelsee entnehmen Sie der Dorfzeitung, dem Aushang bzw. dem nächsten Kirchenfenster.

Termin bitte schon eintragen!

KDFB Wiederkehrende Termine

Morgenlob

- ▶ Dienstag, 14.04.2026, 8:30 Uhr Pfarrkirche Erzenkel Michael
- ▶ Dienstag, 05.05.2026, 8:30 Uhr Pfarrkirche Erzenkel Michael
- ▶ Dienstag, 09.06.2026, 8:30 Uhr Pfarrkirche Erzenkel Michael

Jeweils anschließend: Kaffeerunde bei der Landbäckerei Weber

Frauengymnastik

Die Frauengymnastik findet jeden Dienstag um 18:30 Uhr im Pfarrheim (Saal) statt.

KDFB - Krabbelstube Teddybär

Die Krabbelstube freut sich über Nachwuchs!

Alle Mamas und Papas mit ihren Kindern von 0-3 Jahren sind herzlich eingeladen, die Krabbelstube zu besuchen. Seit kurzem haben wir auch wieder einen Nachmittagstermin! Wir freuen uns auf euch alle!

Unsere aktuellen Krabbeltermine...

Dienstag: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Mittwoch: 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr - NEU

Freitag: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr



Informationen zur Krabbelstube

Bekommt ihr bei Katharina Lutz, Tel. 0176-96996344 oder Veronika Wegner, Tel. 09364-814656, mobil 0177-2921848 oder veronika.wegner@online.de

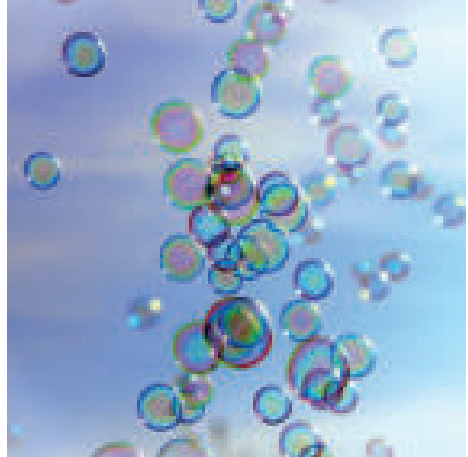
Zeit zum Durchatmen - 2026

... für alle, die sich eine spirituelle Auszeit nehmen möchten vom Alltag, bei Kerzenlicht, mit meditativer Musik und Impulstexten je nach Jahreszeit Herzliche Einladung!

Termine 2026

- ▶ **21.04.2026**
- ▶ **21.07.2026**
- ▶ **20.10.2026**

Wir treffen uns immer **dienstags um 20:30 Uhr** im Chorraum der Pfarrkirche Erzengel Michael! Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!



Offener Bibelkreis



„Eine wortgewaltige Darstellung“ - Das Johannes-Evangelium

Der Themenkreis des Bibelkreises beschäftigt sich mit dem Evangelium nach Johannes. Konkretes Thema sind derzeit die „Ichbin-Worte“ Jesu.

Die Treffen finden im Clubraum des Pfarrheims statt am:

Montag, 20.04.2026 um 19:00 Uhr

Montag, 18.05.2026 um 19:00 Uhr

Montag, 15.06.2026 um 19:00 Uhr

Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Herzliche Einladung an alle Bibelinteressierten!

Michaela Klüpfel (Leitung Bibelkreis, GR i.R.)

ERZENGELE MICHAEL THÜNGERSHEIM

Wir begrüßen die neugetauften Kinder in unserer Gemeinde

Ferdinand Schwab
Julian Schwack

18.01.2026
18.01.2026



Lebenszeugen

Sonnenstrahlen hinter Nebelschwaden
zeugen von Wärme

Zartgrüne Blätter an totem Holz
zeugen von Hoffnung

Blumen auf steinigem Boden
zeugen von Kraft

Farben im Alltagsgrau
zeugen von Phantasie

Deine Berührungen auf meiner Haut
zeugen von Zärtlichkeit

Kinder beim Spielen
zeugen von Geborgenheit

Lachfalten auf altem Gesicht
zeugen von Freude

Durchbohrte Hände und Füße
zeugen von Liebe

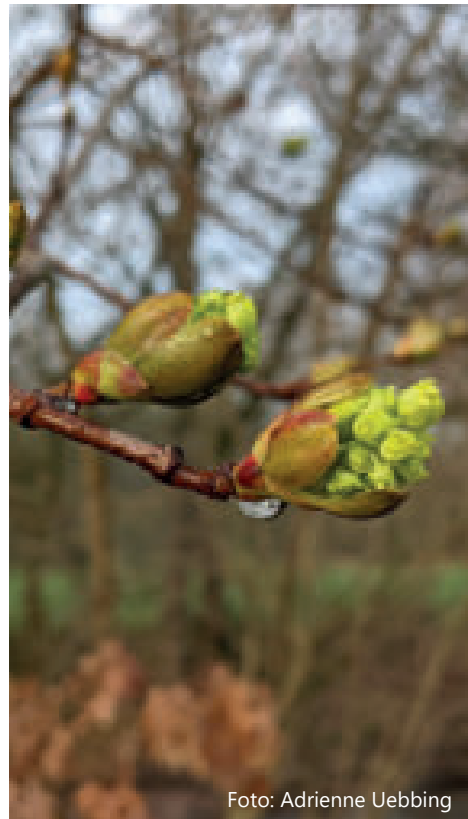


Foto: Adrienne Uebbing

*Thorsten Seipel,
In: Pfarrbriefservice.de*

Klappern und Leiern an den Kartagen

An den Kartagen werden Ministrantinnen und Ministranten mit ihren Klappern und Leiern wieder zu Gebet und Gottesdienst rufen (am Karfreitag um 6, um 9, um 12, um 15 und um 18 Uhr, am Karsamstag um 6, um 12 und um 18 Uhr). Am Karsamstag sammeln sie zudem traditionell das Klappergeld als Anerkennung für ihren Dienst an der Kirche. Auch Erwachsene, die sich gerne an ihren Einsatz als „Klapperer“ in früheren Zeiten erinnern, sind in diesem Jahr herzlich eingeladen eigene Gruppen zu bilden und wieder unterwegs zu sein. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

Die nächste Kinderkirche findet am **Ostermontag, 06.04.2026 um 10:00 Uhr** statt.

Wir freuen uns auf euer Kommen
Euer Kinderkirchenteam



SENI REN

Der **Gesprächs- und Spielenachmittag** im Kolpinghaus macht bis Oktober Sommerpause.

Weitere Informationen folgen.



Foto: pixabay

Herzliche Einladung zur Maiandacht



am Donnerstag, 07. Mai 2026

um 18.00 Uhr

an der Maternushütte in den Weinbergen

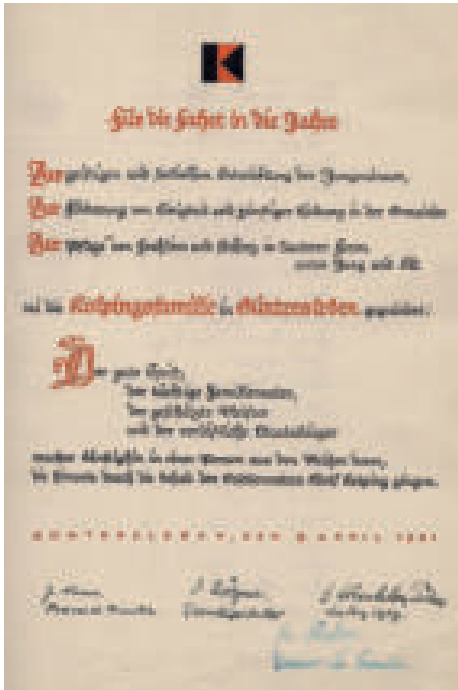
Musikalische Gestaltung: „Spätzünder“

anschließend gemütliches Beisammensein bei

alkoholfreien Getränken, Wein und Brotzeit

Gottesdienst am 12. April in Erinnerung an die Gründung der Kolpingsfamilie Güntersleben vor 75 Jahren

Die Gründungsurkunde der Kolpingsfamilie Güntersleben ist auf den 8. April 1951 datiert. Vor 75 Jahren wurde der Verein unter der tatkräftigen Begleitung des damaligen Pfarrers Josef Nosse gegründet. Die Feierlichkeiten begannen damals am Vorabend mit einer Festveranstaltung im Gasthaus „Zum Hirschen“, das man sich als Vereinslokal gewählt hatte.



Nach dem Festgottesdienst am Sonntag traf man sich am Nachmittag wieder in der Kirche zur Aufnahme der ersten 25 Mitglieder. Mit Hermann Kuhn starb 2021 das letzte Mitglied der Gründungsväter.

Das anlässlich des Gemeindejubiläums 2013 auf dem Kirchplatz errichtete Denkmal erinnert mit den Worten Adolph Kolpings an den bleibenden Auftrag, der auch heute – nach 75 Jahren – immer noch gilt: **„Wer Menschen gewinnen will, muss das Herz zum Pfande einsetzen.“**

Dankbar erinnert die Kolpingsfamilie an die vielen Frauen und Männer, die im Laufe der über 7 Jahrzehnte „ihr Herz zum Pfand eingesetzt“ haben. Und das so erfolgreich, dass die Kolpingsfamilie aktuell 690 Mitglieder hat. Davon sind fast 230 sind als Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene dabei.

Nachdem das 70-jährige Gründungsjubiläum wegen der damals grassierenden Corona-Pandemie nicht entsprechend gefeiert werden konnte, soll im **Sonntagsgottesdienst am 12. April um 10:00 Uhr in der St. Maternuskirche** ein Auftakt zur Feier des diesjährigen Jubiläums gemacht werden.

Dazu sind alle Mitglieder der Kolpingsfamilie und die Pfarrgemeinde sehr herzlich eingeladen.

An alle Mitglieder der Kolpingsfamilie Einladung zur Mitgliederversammlung

Samstag, 11. April 2026
Güntersleben Kolpinghaus / Pfarrsaal
Beginn 19:30 Uhr

- ▶ TOP1: Bericht des Vorsitzenden, der Alters- und Sachgruppenleiter
- ▶ TOP2: Bericht des Kassiers
- ▶ TOP3: Bericht der Kassenprüfer
- ▶ TOP4: Entlastung der Vorstandschaft
- ▶ TOP5: Neuwahlen - Vorsitzende/r - stellvertretende Vorsitzende - 2. Kassier/in - Leitung Team Haus - Schriftführer/in - Team Senioren - Kassenprüfer/in
- ▶ TOP6: Antrag auf Ehrenamtszuschale für Vorstandsmitglieder
- ▶ TOP7: Sonstiges
- ▶ TOP8: Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Wie jedes Jahr möchte die Vorstandschaft Rechenschaft über das abgelaufene Vereinsjahr ablegen. Außerdem stehen diesmal die Wahlen des Vorsitzenden,



zweiter Kassier, Leitung Team Haus und der Schriftführung an. Zudem sind der Posten des 2. Vorsitzenden und des Teams Senioren aktuell unbesetzt. Die Besetzung aller Vorstandsposten ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit für die kommenden Jahre. Weiterhin möchten wir neue Informationen und Ideen weitergeben.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen der Kolpingmitglieder damit die anstehenden Entscheidungen von einer großen Mitgliedzahl getragen werden.

Roland Serger (Vorsitzender)

Christoph Geißler (stellvertr. Vorsitzender)

Maximilian Issing (stellvertr. Vorsitzender)

Termine und Aktuelles der Kolpingsfamilie Güntersleben finden Sie unter der Homepage www.kolping-gue.de



Offener Bibelkreis



An den nachfolgend genannten Terminen findet wieder der offene Bibelkreis im Kolpinghaus statt. Der Kreis ist für jede und jeden offen, der Freude am Evangelium wahrt oder neu gewinnen will. Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein.

**Montag, 30.03.2026 um 19:30 Uhr
(vorverlegt wegen Ostermontag)**

Montag, 04.05.2026 um 19:30 Uhr

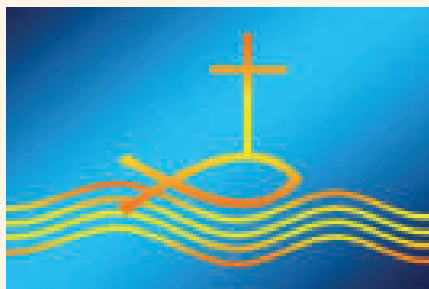
Montag, 01.06.2026 um 19:30 Uhr

Montag, 06.07.2026 um 19:30 Uhr

Wir begrüßen das neugetaufte Kind in unserer Gemeinde

Lisa Döppler

22.02.2026



Wir trauern um

Margot Beck

23.02.2026



Es grünt aufs Neue

aus einem hoffnungslosen Holz
aus einer abgestorbenen Wurzel
ein Augenblick der Zuversicht

es grünt aufs Neue

der Zweig der Hoffnung
in mir in dir

Thorsten Seipel, In: Pfarrbriefservice.de

Die Heilig-Geist-Kirche ist nun ein äthiopisch-orthodoxes Gotteshaus

Der schwere Weg der katholischen Kirchengemeinde in der Dürrbachau mit ihrem guten Ende

Mit ihren 450 Mitgliedern ist die Kirchengemeinde Heilig Geist in der Dürrbachau eine kleine Gemeinschaft. Die Kuratie gehört zu den katholischen Gemeinden



Veitshöchheim-Dürrbachtal im Pastoralen Raum Würzburg Nord-West. Zum Jahresende 2025 wurde ihr Kirchengebäude mit dem angrenzenden Pfarrsaal an die Äthiopisch-Orthodoxe Tewahedo-Kirchengemeinde St. Marqos in Würzburg verkauft. In den letzten zweieinhalb Jahren sind Pfarrer Christian Nowak und die Kirchengemeinde Heilig-Geist einen schwierigen Weg gegangen mit vielen Gesprächen, pflichtbewussten Entscheidungen und anstrengenden Schritten durch rechtliche Instanzen. Und die Gemeinde gestaltete einen intensiven pastoralen Abschied mit Gottesdiensten, Begegnungen mit Vorträgen und einem äthiopischen Fest. Mit ihrem Verkauf an die Äthiopisch-Orthodoxe Gemeinde haben Pfarrer Nowak und

die zuständige Kirchenstiftung Neuland betreten, einen Meilenstein in der Diözese Würzburg gesetzt und in einem schmerzhaften Prozess Verantwortung übernommen. Der Verkauf des Gotteshauses hatte sich aufgrund der baulichen, finanziellen und personellen Entwicklung bei den Gläubigen und Ehrenamtlichen sowie nach der Gebäudebewertung der Diözese in die Kategorisierung E abgezeichnet. Deshalb beschloss die Kirchenverwaltung 2023, die Veräußerung ihrer Gebäude aktiv anzugehen. Eine Umnutzung für profane Zwecke kam für sie nie in Frage und die äthiopische Gemeinde äußerte ihr Kaufinteresse. Sie ist seit Jahren schon Gast in der Heilig-Geist-Kirche und feiert hier ihre religiösen Feste und Gottesdienste. Die Äthiopisch-Orthodoxe Kirche gehört zur Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK). Seit dem Konzil von Nizäa im Jahr



Schlüsselübergabe

Foto: Anja Legge

325 n. Chr. eint fast alle christlichen Konfessionen das gleiche Glaubensbekenntnis.

NACHRICHTEN AUS DEM RAUM

„Wir haben als erste Pfarrgemeinde im Bistum Würzburg eine Kirche an eine andere christliche Konfession verkauft“, sieht Pfarrer Nowak zusammen mit den Verantwortlichen des Bistums darin eine Pionierarbeit. Das Bischöfliche Ordinariat habe mit Rat und Tat unterstützt. „Aber es war unser Weg, wir haben die Verhandlungen geführt, alle Gremien miteinbezogen und als Team den pastoralen Rahmen für den Abschied gestaltet“, weiß der Pfarrer. Er betont damit die Autonomie der Kirchenstiftung und das bewusste Ergreifen einer ökumenischen Chance als eine Art Stabwechsel zwischen Christen.

„Es gefällt uns, dass unsere Kirche eine Kirche bleibt und dass weiterhin hier Christen Gott loben, hier beten und singen“, verdeutlicht der Pfarrer. Schließlich hätten seit der Einweihung der markanten Rundkirche im Mai 1958 durch Bischof Josef Stangl unzählige Menschen hier Taufen, Kommunionen, Hochzeiten und Requien erlebt, die christlichen Feste gefeiert, ehrenamtliches Engagement gezeigt, Gemeinschaft erlebt und im Pfarrsaal gesellige Stunden verbracht.

Seit der Gründung der Kirchenstiftung Heilig Geist im Jahr 1925 mit dem Ziel, eine eigene Kirche zu bauen, sei es „nun ein glücklicher Umstand, dass es nach 67 Jahren Glaubensleben in dieser Kirche“ weitergeht. Ein Jahrhundert lang spiegelte die Kirche die Gesellschaft wider. Nun verdeutlicht sie weiter die Pluralität, die Ökumene und das Sehnen der Menschen nach einer geistlichen, sozialen und identitätsstiftenden Heimat. Der Verkauf markiert zwar das Ende einer Ära, sichert jedoch das Überleben des Kirchengebäudes durch eine wachsende und lebendige Migrationsgemeinde. Die Gemeinde der Kuratie Heilig Geist Dürrbachau wurde nicht aufgelöst. Sie gehört weiterhin zum Pastoralen Raum Würzburg Nord-West, behält ihre Kirchenverwaltung und ihr Vermögen. Die 450 Mitglieder wurden der Pfarrei Unterdürrbach zugelegt und haben die dortige Kirche St. Rochus und St. Sebastian als neue Pfarrkirche zugewiesen bekommen. Im Sinne der ökumenischen Gastfreundschaft werden sie zudem weiter in „ihrer“ Kirche willkommen sein.

Irene Konrad

DIAMANTEN FINDER

DIE KIRCHE SUCHT WERTVOLLE MITARBEITENDE

Ausbildung

- Einzelne/n
- Fachangestellte/n für Medien- und Informationsdienste
- Fachinformatiker*in
 - Anwendungsentwicklung
 - Systemintegration

• Hauswirtschafter*in

• Kaufmann/Frau für Büromanagement

• Koch/Köchin

• Mediengestalter*in

- Bild und Ton
- Digital und Print

Berufe in der Seelsorge

- Diakon
- Gemeindeförderer*in
- Pastoralreferent*in
- Priester
- Religionslehrer*in
- Sozialpädagoge*in

BEWIRB DICH JETZT BEI UNS!

Bistum Würzburg
Diözese von der Mainebene

Personalauswahl und Ausbildung
Telefon 0931 399-80 492
auswahl@bistum-wuerzburg.de

arbeiten-hier@bistum-wuerzburg.de

Wer glaubt ist nie allein

Firmungen 2026 im Pastoralen Raum

Am Freitag, den 27.02.2026 spendete Weihbischof Paul Reder 31 jungen Menschen die Firmung in der Pfarrkirche Sankt Maternus in Güntersleben. Viele Familien mit Eltern, Geschwistern und Großeltern konnten erfreulicherweise trotz des Werktages an der Firmung teilnehmen. Weihbischof Paul Reder zelebrierte den Gottesdienst unterstützt von Pfarrer Bernd Steigerwald, Gemeindereferentin Martina Zentgraf und Gemeindereferent Ulrich Nottka. Der Singkreis aus Güntersleben und Konrad Hartmann an der Orgel gestalteten mit modernen und traditionellen Liedern musikalisch den Gottesdienst. In seiner Predigt ging der Weihbischof auf das Thema Vertrauen ein. Im Anschluss an die Predigt durften die Firmlinge ihr Vertrauen und ihren Glauben an Gott bekennen, bevor der Weihbischof ihnen den Heiligen Geist zu sprach: „Sei besiegelt mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist.“ Aus Güntersleben waren 17 Firmlinge, aus Thüngersheim 10 und aus Veitshöchheim und dem Dürrbachtal jeweils 2 Gastfirmlinge mit dabei.“

Unter dem Motto „Wer glaubt, ist nie allein“ feierten 30 Jugendliche aus dem Dürrbachtal und Veitshöchheim am 14. März in der Kuratiekirche in Veitshöchheim ihre Firmung. Seit dem Sommer 2025 bereiteten sich die Jugendlichen gemeinsam mit Frau Gemeindereferentin Martina Zentgraf und Herrn Gemeindereferent Ulrich Nottka auf diesen besonderen Tag vor. Dabei wurden sie geistlich auf ihrem Weg begleitet von Pfarrer Christian Nowak, Pfr. i. R. Josef Kraft, Pfr. i. R. Matthias Lotz und Pfarrer Andreas Kneitz. Weihbischof Paul Reder spendete in dem Gottesdienst das Sakrament der Firmung. Er feierte mit den Firmlingen, ihren Paten, Familien und Gästen einen sehr bewegenden und ansprechenden Gottesdienst, der die Verbundenheit untereinander gestärkt hat. Musikalisch wurde die Firmung von der Band „Deep Decicion“ aus Waldbüttelbrunn gestaltet, die durch ihre Mitwirkung den Gottesdienst sehr bereicherten. Nach Abschluss des Gottesdienstes ließen die Firmlinge den Tag im Kreise ihrer Familien ausklingen.

Ebenfalls am 14. März feierte Weihbischof Paul Reder mit den Firmlingen aus Erlabrunn, Leinach, Margetshöchheim und Zell, sowie einem Gast aus St. Josef Grombühl, die Firmung. Die Firmvorbereitung war angeleitet von Pfarrer Andreas Kneitz, unterstützt von Vikar Dariusz Kowalski und Helga Dörner mit einem Team von Ehrenamtlichen. Das Leitwort war aus dem 2. Korintherbrief „Ihr seid ein Brief Christi“, die Firmlinge hatten zu Beginn der Vorbereitung einen Brief mit ihren Wünschen und Erwartungen an die Firmung geschrieben, diesen Brief erhielten sie zusammen mit einer selbstgebastelten Flamme aus der Hand des Weihbischofs zurück. Die musikalische Gestaltung übernahm an diesem Tag der Organist Herr Hubert Grauer.

Das Seelsorgeteam im Pastoralen Raum wünscht den gefirmten Jugendlichen alles Gute und Gottes reichen Segen für den weiteren Lebensweg.

Martina Zentgraf/Ulrich Nottka



Firmlinge aus Erlabrunn, Leinach, Margetshöchheim, Zell

Foto: Helga Dörner



Firmlinge aus Veitshöchheim und dem Dürrbachtal

Foto: Martina Zentgraf



Firmlinge aus Güntersleben, Thüngersheim, Veitshöchheim, Dürrbachtal

Foto: Helga Dudek

Bußgottesdienst unserer Firmbewerber



Im Rahmen der Firmvorbereitung 2026 fand ein Bußgottesdienst für die Firmbewerberinnen und Firmbewerber unserer Untereinheit Zell - Leinach statt. Ziel dieses Treffens war es, sich mit dem eigenen Leben, dem Glauben und persönlichen Belastungen auseinanderzusetzen.

Im Kirchenraum der Leinacher Pfarrkirche Communio Sanctorum waren fünf verschiedene Stationen aufgebaut, die sich mit wichtigen Themen beschäftigten: dem eigenen Verhältnis zu Gott, zu sich selbst und zu anderen Menschen, sowie mit der Frage, was belastet mich persönlich.

An jeder Station konnten die Teilnehmenden eine passende Aktion durchführen. So bestand beispielsweise die Möglichkeit, eine Kerze anzuzünden, als Zeichen der Hoffnung und des Gebets. An einer anderen Station schauten die Firmbewerber bewusst in einen Spiegel, um über sich selbst und das eigene Handeln nachzudenken. An der sogenannten Klagemauer konnten Gedanken, Sorgen oder belastende Worte aufgeschrieben und hinterlegt werden. Eine weitere Station bestand darin, ein schweres Kreuz zu tragen, wodurch symbolisch die eigenen Sorgen und Herausforderungen des Lebens erfahrbar wurden. Die einzelnen Stationen luden zur persönlichen Reflexion und zu einem ruhigen Nachdenken ein.

Nach dieser intensiven Zeit der Besinnung schlossen sich Lebensgespräche bei drei Seelsorgern an. Dabei hatten die Firmbewerber die Möglichkeit, offen über ihr Leben, Fehler und Sorgen zu sprechen, sowie das Sakrament der Versöhnung zu empfangen.

Eine spürbare Erleichterung und Freude war bei vielen Teilnehmenden wahrzunehmen.

Zum Abschluss des Treffens kamen alle noch einmal zusammen und stießen in gemeinschaftlicher Atmosphäre mit alkoholfreien Cocktails auf den gelungenen Abend an.

Der Bußgottesdienst stellte somit einen wichtigen Schritt auf dem Weg zur Firmung dar und stärkte sowohl den Glauben als auch das Gemeinschaftsgefühl der Firmbewerber.

Vielen Dank an Pfarrer Kneitz und Pfarrer Steigerwald, sowie Kaplan Reißig. Danke auch an die Ministranten Linus, Charlotte und Matilda, die uns die Cocktails mixten und kredenzteten.

Erstkommunion im Pastoralen Raum

Nach Ostern feiern unsere Kommunionkinder das erste Mal den Empfang der Heiligen Kommunion. Viele sind bereits seit den Sommerferien unterwegs, um sich auf diesen großen Moment vorzubereiten. Insgesamt bereiten sich in unserem Pastoralen Raum 135 Kinder auf das Sakrament der Eucharistie vor. Wenn wir auf die einzelnen Ortschaften schauen, verteilen sich die Erstkommunionkinder wie folgt:

- ▶ Dürrbachtal 17 Kinder
- ▶ Erlabrunn 12 Kinder
- ▶ Güntersleben 28 Kinder
- ▶ Leinach 15 Kinder
- ▶ Margetshöchheim 10 Kinder
- ▶ Thüngersheim 8 Kinder
- ▶ Veitshöchheim 38 Kinder
- ▶ Zell 7 Kinder



Wir wünschen unseren Kommunionkindern und ihren Familien einen schönen Tag der Erstkommunion und Gottes Segen für die Zukunft. Wir laden die Kommunionkinder in unseren Gemeinden ein, auch danach ganz nah im Gottesdienst bei Jesus zu sein, in dem sie den Dienst als Ministrant oder Ministrantin übernehmen. Unsere Gemeinden bitten wir um das begleitende Gebet für unsere Kommunionkinder. Zum Beispiel mit dem folgenden Gebet aus dem Bistum Augsburg:

Guter Gott, Kinder aus unserer Pfarrei bereiten sich auf die Erstkommunion vor. Sie möchten die Freundschaft zu Jesus vertiefen. Das ist heute nicht mehr so leicht. Ich bitte dich für unsere Kinder auf dem Weg zur Erstkommunion, öffne ihre Herzen für das große Geschenk „Jesus Christus“. Lass ihnen Menschen begegnen, die nicht nur vom Glauben reden, sondern durch ihr Leben Zeugnis geben. Lass sie schon bei der Vorbereitung viel Freude erleben und den Erstkommunionstag wirklich als ein Fest mit Jesus Christus erfahren. Segne ihre Eltern, dass sie sich selbst für die Begegnung mit Jesus Christus offen halten und ihren Kindern die Türen zu ihm öffnen.
Amen.



Bild: Sarah Frank | factum.adp In: Pfarrbriefservice.

„Ökumenischer Kreuzweg für alle“

Am Wahlsonntag, dem 8. März fand ein „Ökumenischer Kreuzweg für alle“ zwischen Veitshöchheim und Gadheim statt. Eingeladen hatten die evangelische Gemeinde Veitshöchheim und die katholischen Gemeinden aus dem Pastoralen Raum Würzburg Nord-West.

42 Kreuzwegbeterinnen und -beter ließen sich bei schönem und sonnigen Wetter auf die Passion Jesu ein. Am Ende wurden



Abschluss Markuskapelle in Gadheim (Lisa Fischer)

sogar die Liedzettel knapp. „Kreuzweg für alle“ bedeutete, dass nicht nur alle Konfessionen eingeladen waren, sondern auch alle Generationen mitgehen konnten. Vom Kindergartenkind bis hin zu den Senioren und auch ein Hund war zur Freude der Kinder mit dabei. Pastoralreferentin Lisa Fischer begrüßte die Anwesenden und führte auch gleich in die erste Station des Kreuzwegs ein. Der Kreuzweg stand unter dem Titel: „dahinter, tiefer sehen, weiter gehen.“ und orientierte sich am diesjährigen „Ökumenischen Kreuzweg der Jugend“. Er war so angepasst worden, dass für alle Generationen etwas dabei war. Situationen des

Leidensweges Jesu wurde mit aktuellen Situationen der Menschen in unserer Zeit



Lagerfeuer mit Stockbrot im Anschluss (Lisa Fischer)

verglichen. Situationen der Ausgrenzung, der Einsamkeit und Isolation, sozialem Druck, aber auch des Angenommenseins, der Verwandlung und der Hoffnung.

Neben Lisa Fischer für die katholischen Gemeinden in Veitshöchheim waren auch die Gemeindereferenten Johannes Bindner für die evangelische Gemeinde Veitshöchheim und Ulrich Nottka für die katholischen Gemeinden Güntersleben und Thüngersheim mit dabei. Bekannte und neue Passionslieder wurden auf dem Weg mit Gitarre begleitet.

Der Abschluss fand in der Markuskapelle in Gadheim statt. Danach wurde ein kleines Feuer angezündet und die Kinder und Erwachsenen konnten Stockbrot über dem Feuer rösten. Ein schöner Abschluss für einen gelungenen Nachmittag.

Text: Ulrich Nottka

Ein Segen für die Liebe Gottesdienst zum Valentinstag in Thüngersheim



Foto: Ulrich Nottka

Angesichts des Zusammentreffens von Fasching und dem Gedenktag des Heiligen Valentin zog die Pfarreiengemeinschaft Güntersleben-Thüngersheim das Fest des Heiligen Valentin etwas vor.

Bereits am Vorabend des Festes, also am Freitag, den 13. Februar waren Ehejubilare per Brief eingeladen worden, um gemeinsam mit vielen anderen Paaren den Segen Gottes für ihre Liebe zu erbitten und zugesprochen zu bekommen.

Der Chor war in rotes Licht getaucht und vor dem Altar bildeten Kerzen zwei große Herzen. Pfarrer Steigerwald und Gemeindefereferent Ulrich Nottka gestalteten den Gottesdienst, aber auch viele Paare ließen sich einspannen und lasen Texte zu Liebe und Partnerschaft oder die Fürbitten vor. Der Lesungstext war dem Hohen Lied der Liebe aus dem 1. Korintherbrief entnommen.

Am Ende des Gottesdienstes konnten sich die Ehepaare den Segen für sich und ihre Partnerschaft zusprechen lassen.

Familienbound Versöhnung

Und so geht's:

Actionbound-App in App Store oder Google Play kostenlos herunterladen und QR-Code mit der Actionbound-App scannen.



Ehe- und Familienseelsorge
Region Würzburg/Kitzingen

50 jähriges Kirchweihjubiläum in Communio Sanctorum in Leinach

Leinach. Am 23. Mai 1976 weihte der Würzburger Bischof Josef Stangl die neue Kirche Communio Sanctorum in Leinach.

Ganz herzlich laden wir alle zum gemeinsamen Festwochenende ein. Dieses Jubiläum ist Anlass zum Gebet, zur Freude über gelebte Gemeinschaft und zum dankbaren Blick auf den Weg unserer Pfarrgemeinde in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.



Die Feierlichkeiten stehen unter folgendem Programm:

PFINGSTSAMSTAG, 23. MAI 2026

- ▶ **19:30 Uhr Konzert mit der Liedermacherin Stephanie Schwab** und kurzweiligen Beiträgen aus den pfarrlichen Gruppen in der Kirche Communio Sanctorum. Der Eintritt ist frei. Spenden werden erbeten.

PFINGSTSONNTAG, 24. MAI 2026

- ▶ **10:00 Uhr Pontifikalamt zum Kirchweihjubiläum mit Weihbischof em. Ulrich Boom** Im Anschluss Festakt in der Kirche sowie Empfang mit Imbiss auf dem Kirchplatz.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem besonderen Wochenende begrüßen zu dürfen.

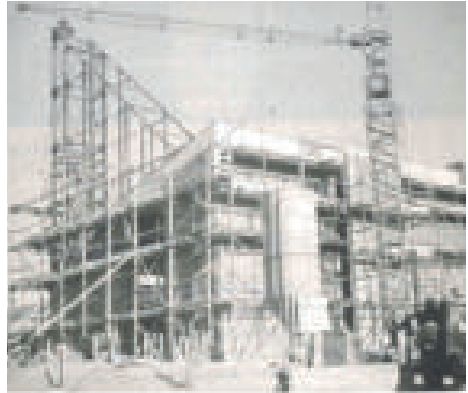
Kirchweihjubiläum in der Gartensiedlung 60. Jahre Kuratiekirche „Heiligste Dreifaltigkeit“

Am 3. März jährte sich der Weihetag der Kirche in der Gartensiedlung zum 60. Mal. Im Jahr 1966 konsekrierte Weihbischof Alfons Kempf das Gotteshaus, das den Titel „Heiligste Dreifaltigkeit“ erhielt und von den Menschen in Veitshöchheim einfach nur „Kuratie“ genannt wird.

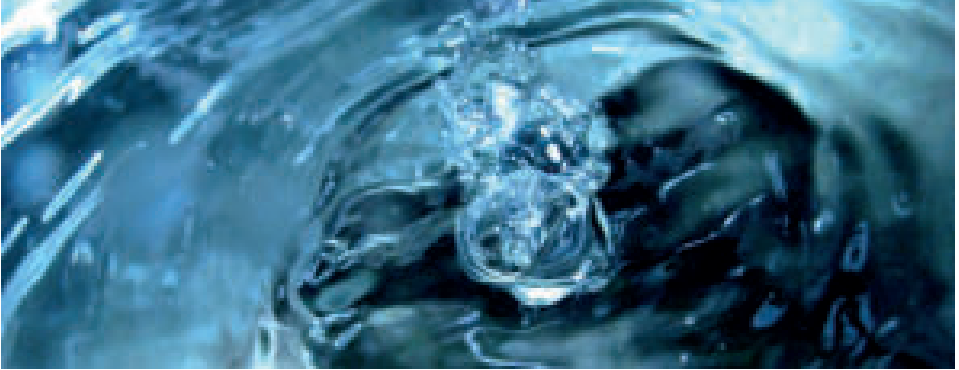
Jedes Jahr feiert die Kirche am Sonntag nach Pfingsten das Mysterium Gottes in seiner Dreiheit: Vater - Sohn - Heiliger Geist. Gott ist in sich Gemeinschaft und will Gemeinschaft mit uns Menschen. Das feiern wir immer am Dreifaltigkeitssonntag. In diesem Jahr verbinden wir das Titularfest mit dem schönen Jubiläum des 60. Jahrestages der Weihe der Kuratiekirche „Heiligste Dreifaltigkeit“.

Wir laden herzlich ein zum
Festtag am 31. Mai 2026:

- ▶ **10:30 Uhr Festgottesdienst in der Kuratie:** Predigt des bisher längsten Kuraten und Pfarrers von Veitshöchheim Herbert Neeser; musikalische Gestaltung mit Chorwerken
- ▶ **11:30 Uhr Sektempfang im Innenhof** mit kleinem Imbis; Ansprachen und Sommermusik, Kaffee und Kuchen im Kleinen Pfarrheim
- ▶ **14:00 Uhr Festandacht** mit Impulsen zum Kirchweihjubiläum



Herzliche Einladung zum Quellentag am Samstag, 02. Mai 2026



Lust und Sehnsucht auf einen Auszeit-Tag für Leib und Seele?

Diesmal wandern wir im Spessart bei Stadtprozelten ca. 12 km ein Stück am fließenden Wasser des Mains und dann durch wundervolle Wege im Wald. Wir machen Übungen auf dem Pfad der Achtsamkeit (die wir womöglich auch im Alltag gut brauchen können), wir gönnen uns Zeiten des stillen Gehens und Zeiten für gute Unterhaltung. Auf der Henneburg werden wir bei bester Aussicht in die Zukunft schauen und durch eine Einkehr den Tag gesellig ausklingen lassen.



Foto: Marion Mack

Start ist am Samstag, den 02. Mai 2026 um 8.15 Uhr zur gemeinsamen Abfahrt in Fahrgemeinschaften an der St. Mater-nus-Kirche in Güntersleben.

Beginn der Wanderung um ca. 9.15 Uhr an der Mainfähre in Stadtprozelten.
Rückkehr am Abend.

Anmeldung bitte ab sofort über das Pfarrbüro in Güntersleben über E-Mail: andrea.breunig@bistum-wuerzburg.de oder Tel. 09365 / 9833 mit Angabe Ihres Namens, einer E-Mailadresse und einer Handynummer, über die dann nähere Infos verschickt werden dürfen.

Ich freue mich über jeden Menschen mit Sehnsucht, der oder die sich mit mir diese Auszeit gönnen möchte, ob schon mal dabei oder ganz neu...

Die Teilnehmer*innenzahl ist auf ca. 20 begrenzt, in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.

*Marion Mack (Pastoralreferentin
in Altersteilzeitfreistellungsphase)*

Einladung zur Ministranten- und Jugendwallfahrt

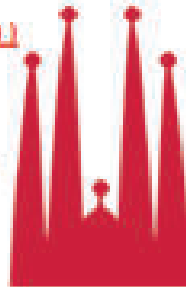
**MINI
STRANT
INNEN
UND**



**JUGENDWALLFAHRT
03.11.2026 - 07.11.2026**

(Teilnahme erst ab 14 Jahre möglich.)

**BARCELONA
MONTSERRAT
CAMBRILS**



Ave e.V. - Pilgerverein / Tour Operator für Pilgerreisen 

Reisepreis pro Person:

(ab 25 Personen) im 3-Bett-Zimmer: 961,00 €

(ab 35 Personen) im 3-Bett-Zimmer: 864,00 €

Das Reiseprogramm ist in den Pfarrbüros erhältlich bzw. über die Homepage www.wuerzburg-nord-west.bistum-wuerzburg.de einsehbar.

Reiseveranstalter: AVE e.V. -Pilgerverein, Köln

Herzliche Einladung
zum
Ökumenischen
Pfingst-Gottesdienst auf der
Steinhöhe

(zwischen Güntersleben, Thängersheim und Retzstadt)

eingeladen sind alle aus unserem Pastoralen Raum Würzburg Nord-West

Pfingstmontag 25. Mai 2026 um 10.30 Uhr

bei Regen in der Pfarrkirche in Güntersleben



Ostern

Als die Hoffnung schon aufgegeben war,
als die Trauer sich durchsetzen wollte –
kam Ostern.
Als kein Ausweg mehr da war,
als alles verloren erschien –
kam Ostern.
Als der Tiefpunkt erreicht war,
als die Angst überhand nehmen wollte –
kam Ostern.
Als die Resignation sich ausbreitete,
als der Glaube schwand –
kam Ostern.
Als alles zu scheitern drohte
und man es schon gar nicht mehr erwartete –
kam er.

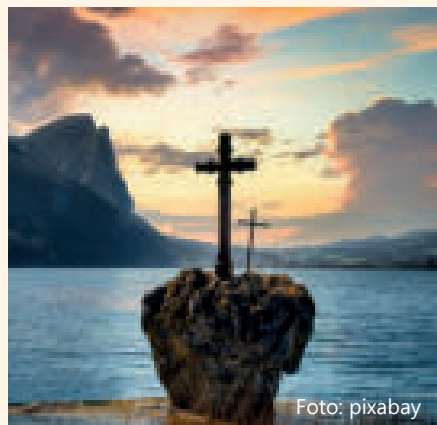


Foto: pixabay

Thorsten Seipel - Pfarrbriefservice.de

Bibelkreise

► Thüngersheim

Montag, 20.04. u. 18.05.2026
19:00 Uhr im Clubraum im Pfarrheim

► Güntersleben

Montag, 04.05.2026
19:30 Uhr im Kolpinghaus

► Margetshöchheim

Dienstag, 31.03., 05.05. u. 02.06.2026
19:30 - 21:00 Uhr, Pfarrheim

Eucharistische Anbetung

► Margetshöchheim

Jeden Freitag 17-18 Uhr
„Zeit mit Gott“ Pfarrkirche St. Johannes d.T.

► Veitshöchheim

Jeden Freitag 17-18 Uhr
„Zur Mitte kommen“ Kuratie-Kirche
am 17.4./12.6. und 24.7. jeweils mitgestaltet
von der Schola

► Unterdürnbach, St. Rochus und St. Sebastian

Jeden ersten Freitag im Monat um 17:30
Uhr Eucharistische Anbetung mit Beichtge-
legenheit, anschl. Messfeier um 18:30 Uhr

Kinderkirche

► Kuratie

Sonntag, 03.05, 14.06. u. 26.07.2026
jeweils um 10:30

► Thüngersheim

Sonntag, 03.05.2026 um 10:00 Uhr

► Margetshöchheim

Sonntag, 12.04., 26.04. u. 17.05.2026
jeweils 10:15 Uhr, Rathausinnenhof

Bußgottesdienste

► St. Vitus, Veitshöchheim

Donnerstag, 26.03.2026, 18:00 Uhr

► Güntersleben

Dienstag, 24.03.2026, 18:30 Uhr

► Thüngersheim

Donnerstag, 26.03.2026, 18:30 Uhr

► Margetshöchheim

Abend der Versöhnung
Freitag, 27.03.2026, 18:30 Uhr

Meditation

► Oberdürnbach

Jeden Dienstag 18 - 19 Uhr
„Sitzen in der Stille“ St. Josef

Bittgänge / Flurprozessionen

► Gadheim

Samstag, 25.04.2026, 17:00 Uhr
Markusprozession nach Gadheim, Treff-
punkt an der Kuratiekirche

► Thüngersheim

Sonntag, 03.05.2026, 9:30 Uhr
Flurgang zum Garten des OGV, dort MF.
Beginn an der Kirche

► Erlabrunn

Sonntag, 10.05.2026, 9:00 Uhr
Flurgang zum „Roten Loch“

► Güntersleben

Sonntag, 10.05.2026, 9:30 Uhr Dorfgang
Montag, 18.05.2026 18:30 Uhr Flurgang
zum Waldrand

► Zell a.M.

Sonntag, 10.05.2026, 17:00 Uhr
Messfeier am Kreuz in der Neuen Straße

► St. Vitus, Veitshöchheim

Sonntag, 10.05.2026, 10:00 Uhr
Messfeier zu Ehren d. Hl. Bilhildis
mit anschl. kl. Prozession im Hofgarten

► Leinach

Montag, 11.05.2026, 18:30 Uhr
Bittgang zum Bildstock im Hirschtal, dort
Messfeier (bei schlechtem Wetter in der
Pfarrkirche CS)

Kreuzwege am Karfreitag

6:00 Uhr	Kreuzweg durch die Weinberge	Dürrbachau Treffpunkt „Hl. Geist“
6:00 Uhr	Kreuzweg der KJG zum Erlabrunner Käppele	Erlabrunn Treffpunkt Friedhof
9:00 Uhr	Kreuzweg auf dem Martinsfriedhof	Veitshöchheim Martinsfriedhof
9:00 Uhr	Kreuzweg	Unterdürrbach “St. Rochus+Sebastian“
9:00 Uhr	Kreuzweg auf dem Friedhof	Güntersleben Friedhof
9:30 Uhr	Kreuzweg	Thüngersheim “Erzengel Michael“
10:00 Uhr	Kinderkreuzweg	Erlabrunn “St. Andreas“
10:00 Uhr	Kreuzweg für Familien	Leinach “St. Laurentius“
10:00 Uhr	Kreuzwegandacht	Margetshöchheim “St. Johannes d. T.“
10:00 Uhr	Kinderkreuzweg	Margetshöchheim Pfarrheim
10:00 Uhr	Kreuzweg in und am Kloster	Kloster Oberzell
11:00 Uhr	Familienkreuzweg	Veitshöchheim Kuratie

Trotzdem! Ostern feiern

Kälte, Leid, Krieg, Hunger und Verbrechen, verschiedenste Belastungen, Sorgen und Nöte. Die Dunkelheit in der Welt ist groß, vielleicht auch die Finsternis in unseren persönlichen Lebenssituationen.

Ostern feiern bedeutet, all dem **Bösen und Dunklen** zu **trotzen. Trotzdem!** Es gibt **Krankheit und Tod. Trotzdem.** Es gibt **Hass, Eifersucht, Neid. Trotzdem.** Es gibt **Gewalt und Verbrechen. Trotzdem.** Es gibt **Hungersnot und Krieg. Trotzdem.** Es gibt **dermaßen viel Leid. Und trotzdem.**

Jesus hat seine Augen nicht verschlossen vor all der **Dunkelheit**, die es in der **Welt** gab. Er hat die **Nöte** gesehen, bewusst hingeschaut und versucht zu helfen. **Sein Leben** und **Wirken** hat vielen Menschen **Licht** in ihre **Dunkelheit** gebracht. Bis heute geht von **Jesus** diese **unglaubliche Kraft** der **Hoffnung** aus. Weil er nicht nur einzelne **getröstet, ermutigt** oder **geheilt** hat. Weil er uns auch in der **Ohnmacht** zur Seite steht und auch selbst **Schreckliches** erlitten hat. Weil er den **Tod** besiegt hat. Das ultimative „**trotzdem**“.

So können wir **Ostern** feiern und genießen. **Ja zum Leben sagen, leben, zelebrieren.** Und allen zurufen: **Fürchtet euch nicht! Habt – trotzdem – Mut zum Leben!**

Pfarrer Werner Pirkner,
Quelle:
Pfarrzeitung Schwechat „das gespräch“
Bild: Christian Schmitt, Pfarrbriefservice.de

religiöse Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

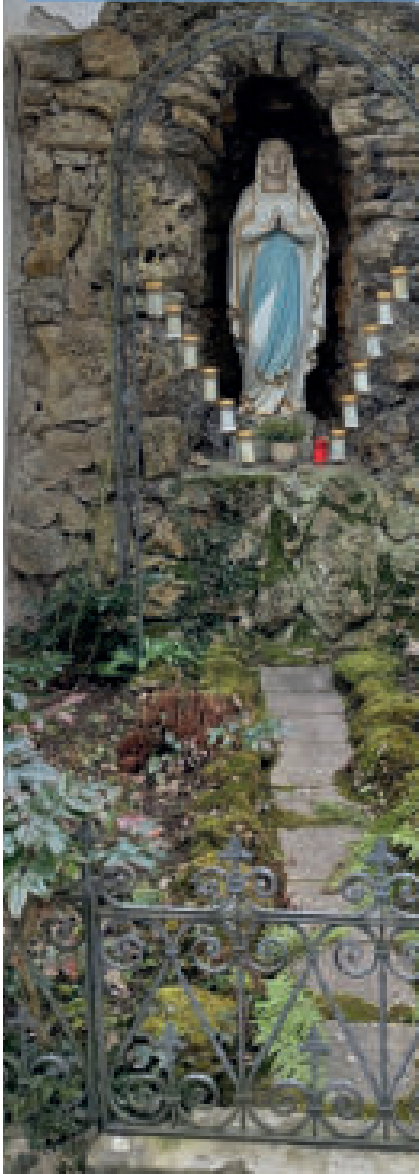


an den Kar- und Ostertagen

Palmsonntag 28./29.03.2026	18:00 Uhr	Eröffnung des Ostergartens	Leinach, ab St. Laurentius
	10:00 Uhr	Palmweihe + Palmprozession Kinderkirche im Anschluss	Weg nach Communio Sanctorum - Veitshöchheim, Hofgarten Kita St. Bilhildis
	10:30 Uhr	„Kirche für alle“ - Gottesdienst zum Sehen, Hören, Mitmachen	Margetshöchheim St. Johannes d. T.
Gründonnerstag 02.04.2026	16:30 Uhr	Kinderkirche zum Gründonnerstag	Zell/M. Pfarrheim
	17:30 Uhr	Impuls zum Ostergarten	Leinach, St. Laurentius
Karfreitag 03.04.2026	06:00 Uhr	Jugendkreuzweg der KJG	Erlabrunn, ab Friedhof
	10:00 Uhr	Kinderkreuzweg	Erlabrunn
	10:00 Uhr	Kinderkreuzweg	Margetshöchheim, Pfarrheim
	10:00 Uhr	Kreuzweg für Familien	Leinach, St. Laurentius
	10:00 Uhr	Ökumenische Kinderkirche zu Karfreitag	Unterdürnbach
11:00 Uhr	Familienkreuzweg im Anschluss: Osterkerzebasteln	Veitshöchheim, Hl. Dreifaltigkeit	
Karsamstag 04.04.2026	10:00 Uhr	Osterkerzenbasteln	Zell a.M., Pfarrheim (mit Anmeldung) pfarrei@klafke-zell.de
	18:00 Uhr	Kinder-Osternacht mit Osterfeuer	Veitshöchheim, Hl. Dreifaltigkeit
Ostersonntag 05.04.2026	10:00 Uhr	Kinderkirche	Erlabrunn
	10:15 Uhr	Kinderkirche	Margetshöchheim, Rathausinnenhof
Ostermontag 06.04.2026	10:00 Uhr	Kinderkirche	Güntersleben
	10:00 Uhr	Kinderkirche	Thüngersheim im Pfarrheim
	10:30 Uhr	Kinderkirche mit Ostereiersuche	Veitshöchheim, Pfarrhof Hennstraße 1



Maiandachten im Pastoralen Raum Würzburg Nord-West



Erlabrunn

- 17.5.26 St. Andreas 17:00 Uhr
- 19.5.26 St. Andreas 18:00 Uhr
- 22.5.26 St. Andreas 14:30 Uhr

Güntersleben

- 7.5.26 Maternushütte Weinberge 18:00 Uhr
- 12.5.26 AWO-Heim Veeh-Harfen 14:00 Uhr
- 29.5.26 St. Maternus 18:30 Uhr

Kloster Oberzell

- 3.5.26 Klostergarten 17:00 Uhr

Leinach

- 6.5.26 am Erlabrunner Käpelle 14:00 Uhr
- 10.5.26 Communio Sanctorum 17:00 Uhr

Margetshöchheim

- 13.5.26 Pfarrheim, danach Seniorennachmittag 14:00 Uhr
- 31.5.26 St. Johannes d. T. 17:00 Uhr

Thüngersheim

- 1.5.26 Erzengel Michael 18:30 Uhr
- 10.5.26 Erzengel Michael 18:30 Uhr
- 24.5.26 Lourdes Grotte Kirche 18:30 Uhr
- 31.5.26 OGV-Gelände (KDFB) 18:30 Uhr

Veitshöchheim

- 10.5.26 St. Vitus 14:00 Uhr
- 17.5.26 Bildstock „Am verbrannten Hölzlein“ 17:00 Uhr
- 31.5.26 Festliche Maiandacht Dank 60 Jahre Kuratie 14:00 Uhr

Einladung zum Gottesdienst zur Einführung des Leitungsmodells „in solidum“ im Pastoralen Raum

Liebe Mitglieder der Pfarreien in unserem Pastoralen Raum Würzburg Nord-West,

seit 2022 besteht unser Pastoraler Raum. Vor vier Jahren haben wir am Christi Himmelfahrtstag die Errichtung am Schenkenturm gefeiert. Die Gemeinden lernen sich seit dem immer besser kennen und die Gremien arbeiten auf verschiedenen Feldern zusammen. Auch die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter treffen sich regelmäßig und stimmen sich in der seelsorglichen Arbeit miteinander ab. Durch die drei gemeinsamen Ausgaben des Pfarrbriefs und die Homepage des Pastoralen Raums erfahren wir von unseren Veranstaltungen, laden uns gegenseitig dazu ein und erfahren voneinander. Jetzt steht ein weiterer Schritt in der Zusammenarbeit im Pastoralen Raum an: Bisher waren Pfarrer Steigerwald für Güntersleben – Thüngersheim, Pfarrer Nowak für die Katholischen Gemeinden in Veitshöchheim und dem Dürrbachtal und Pfarrer Kneitz für die Gemeinden von Zell bis Leinach zuständig. Die Diözese Würzburg sieht für die Zukunft der Pastoralen Räume das Leitungsmodell „in solidum“ vor. Darunter ist zu verstehen, dass die Pfarrer **gemeinsam** den Pastoralen Raum leiten und seelsorglich begleiten. Sie wählen aus ihren Reihen einen „Moderator“, der den Pastoralen Raum nach innen und außen vertritt und Dienstvorgesetzter der Pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist. Ihm zur Seite wird ein „Kordinator“ oder eine „Kordinatorin“ gewählt. Für unseren Raum wurde Pfarrer Bernd Steigerwald als Moderator und Gemeindeferent Ulrich Nottka als Koordinator vom Pastoralteam gewählt und vom Rat im Pastoralen Raum bestätigt.

Was ändert sich für die Gemeinden vor Ort? Vorerst werden Sie wenig von einer Veränderung spüren. Das Pastoralteam hat sich darauf geeinigt, dass die örtlichen Zuständigkeiten für die Gremien erst einmal bestehen bleiben, so dass Pfarrer und Pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Orten weiter ihren Dienst tun, an dem sie bisher eingesetzt waren. Wir werden zuerst vor allem die interne Zusammenarbeit und Verwaltung abstimmen. Ergebnisse dieses Prozesses und weitere Schritte des Aufeinander-Zugehens werden wir jeweils zeitnah veröffentlichen.

Zur Einführung des Leitungsmodells „in solidum“ wird Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran mit uns einen Gottesdienst am 7. Juni um 17:00 Uhr in der Klosterkirche Oberzell feiern. Dazu laden wir alle Angehörigen der Gremien und Mitglieder der beteiligten Pfarrgemeinden herzlich ein, um gemeinsam in eine gute Zukunft starten zu können.

*Für das Pastoralteam
Pfarrer Bernd Steigerwald
Moderator des Pastoralen Raums
Würzburg Nord-West*



HAB MUT,

STEH AUF!

700 Veranstaltungen, die Mut und Hoffnung machen: Demokratieworkshops, Podiumsdiskussionen auf Augenhöhe, lebendige und außergewöhnliche Gottesdienste, mitreißende Konzerte. Komm zum Katholikentag – denn Sitzenbleiben ist keine Option!

13. – 17. Mai 2026

katholikentag.de



Katholikentag



Würzburg

ZdK



Übersicht über die Gottesdienste an den Sonn- und Feiertagen

Sa. 28.03. / So. 29.03. - Palmsonntag

Leinach CS	18:00	VAM
Unterdürrbach	18:00	MF
Kuratie	18:00	MF
Oberdürrbach	18:00	WGF
Oberzell	9:00	MF
Thüngersheim	9:30	Prozession
Güntersleben	9:30	Prozession
St. Hedwig	10:00	WGF
St. Vitus	10:00	Prozession
Erlabrunn	10:15	MF
Oberdürrbach	10:30	MF
St. Vitus	10:30	MF
Margetshöchheim	10:30	WGF

Fr. 03.04. - Karfreitag

Kuratie	15:00	Andacht
Leinach SL	15:00	Liturgie
Margetshöchheim	15:00	Liturgie
Erlabrunn	15:00	Liturgie
Oberzell	15:00	Liturgie
Güntersleben	15:00	Liturgie
Thüngersheim	15:00	Liturgie
Oberdürrbach	15:00	Andacht
Oberzell	19:00	Grablegungsf.

Sa. 04.04. - Karsamstag

Kuratie	21:00	Osternacht
Margetshöchheim	21:00	Osternacht
Oberzell	21:00	Osternacht
Güntersleben	21:00	Osternacht
Oberdürrbach	21:00	Osternacht

So. 05.04. - Ostersonntag

Leinach CS	6:00	Osternacht
Thüngersheim	6:00	Osternacht
Oberzell	9:00	MF
St. Hedwig	10:00	MF
Erlabrunn	10:00	MF
Unterdürrbach	10:30	MF
St. Vitus	10:30	MF
Oberdürrbach	10:30	ökum. GD

Mo. 06.04. - Ostermontag

Oberzell	9:00	MF
Thüngersheim	10:00	WGF
Güntersleben	10:00	MF
Kuratie	10:30	MF
Leinach SL	10:30	MF

Margetshöchheim	10:30	MF
Oberdürrbach	10:30	MF
St. Vitus	18:00	MF

Sa. 11.04. / So. 12.04.

Margetshöchheim	10:30	EKF
Oberdürrbach	18:00	VAM
Leinach SL	18:30	VAM
Thüngersheim	18:30	VAM
Oberzell	9:00	MF
St. Vitus	9:00	MF
Erlabrunn	9:00	MF
Güntersleben	10:00	MF
St. Hedwig	10:00	WGF
Kuratie	10:30	MF
Unterdürrbach	10:30	MF
Oberzell	10:30	EKF

Sa. 18.04. / So. 19.04.

Oberdürrbach	10:00	EKF
Erlabrunn	10:30	EKF
St. Vitus	18:00	VAM
Güntersleben	18:30	VAM
Margetshöchheim	9:00	MF
Oberzell	9:00	MF
St. Hedwig	10:00	WGF
Thüngersheim	10:00	EKF
Oberdürrbach	10:30	MF
Leinach CS	10:30	EKF
Kuratie	10:30	EKF
Unterdürrbach	18:00	WGF

Sa. 25.04. / So. 26.04.

Gadheim (ab Kuratie)	17:00	Prozession
Gadheim	18:00	MF
Oberdürrbach	18:00	WGF
Thüngersheim	18:30	VAM
Margetshöchheim	18:30	MF
Leinach SL	9:00	MF
Oberzell	9:00	MF
St. Hedwig	10:00	WGF
Güntersleben	10:00	EKF
Unterdürrbach	10:30	MF
Kuratie	10:30	MF
Erlabrunn	10:30	MF
St. Vitus	10:30	EKF

Sa. 02.05. / So. 03.05.

St. Vitus	18:00	VAM
-----------	-------	------------

Feiertagen im Pastoralen Raum Würzburg Nord-West

Leinach CS	18:30	MF
Güntersleben	18:30	VAM
Erlabrunn	9:00	MF
Oberzell	9:00	MF
Thüngersheim	9:30	Prozession
St. Hedwig	10:00	WGF
Kuratie	10:30	MF
Margetshöchheim	10:30	MF
Oberdürrbach	10:30	MF

Sa. 09.05. / So. 10.05.

Oberdürrbach	18:00	VAM
Leinach SL	18:30	MF
Thüngersheim	18:30	VAM
Oberzell	9:00	MF
St. Vitus	9:00	MF
Margetshöchheim	9:00	MF
Erlabrunn (Flurgang)	9:00	MF
Güntersleben	9:30	Dorfgang
St. Hedwig	10:00	WGF
Unterdürrbach	10:30	MF
Kuratie	10:30	MF
Zell (Neue Straße)	17:00	MF

Do. 14.05. - Christi Himmelfahrt

Margetshöchheim	9:00	MF
Oberzell	9:00	MF
Thüngersheim	10:00	MF
St. Hedwig	10:00	MF
Leinach CS	10:30	MF
St. Vitus	18:00	MF

Sa. 16.05. / So. 17.05.

St. Vitus	18:00	VAM
Güntersleben	18:30	VAM
Erlabrunn	18:30	VAM
Leinach SL	9:00	MF
Oberzell	9:00	MF
Thüngersheim	10:00	MF
St. Hedwig	10:00	WGF
Margetshöchheim	10:30	MF
Kuratie	10:30	MF
Oberdürrbach	10:30	MF
Unterdürrbach	18:00	WGF

Sa. 23.05. / So. 24.05. - Pfingsten

Margetshöchheim	18:00	VAM
Oberdürrbach	18:00	VAM
Güntersleben	18:30	VAM

Oberzell	9:00	MF
St. Vitus	9:00	MF
Leinach CS	10:00	MF
Thüngersheim	10:00	MF
St. Hedwig	10:00	WGF
Unterdürrbach	10:30	MF
Kuratie	10:30	MF

Mo. 25.05. - Pfingstmontag

Oberzell	9:00	MF
St. Hedwig	10:00	MF
Erlabrunn	10:30	MF
Kuratie	18:00	MF

Sa. 30.05. / So. 31.05.

St. Vitus	18:00	VAM
Thüngersheim	18:30	VAM
Leinach CS	18:30	VAM
Oberzell	9:00	MF
Erlabrunn	9:00	MF
Güntersleben	10:00	MF
St. Hedwig	10:00	WGF
Margetshöchheim	10:30	MF
Kuratie	10:30	MF
Oberdürrbach	10:30	MF

Do. 04.06. - Fronleichnam

Thüngersheim	9:00	MF
Zell (Pfarrheim)	9:00	MF
Oberzell	9:00	MF
St. Vitus	9:00	MF
Erlabrunn	9:00	MF
Güntersleben	17:00	MF

Sa. 06.06. / So. 07.06.

Güntersleben	18:30	VAM
Margetshöchheim	9:00	MF
Leinach SL	9:00	MF
St. Vitus	9:00	MF
Oberzell	9:00	MF
Thüngersheim	10:00	MF
St. Hedwig	10:00	WGF
Unterdürrbach	10:30	MF
Kuratie	10:30	MF
Oberzell	17:00	MF

MF = Messfeier | VAM = Vorabendmesse

WGF = Wort-Gottes-Feier | Liturgie = Karfreitagsliturgie

EKF = Erstkommunionfeier | GD = Gottesdienst

Kontakt Daten

Pfarrer Bernd Steigerwald

Josef-Weber-Str. 2
97261 Güntersleben,
Tel. 09365 / 9833

Email: bernd.steigerwald@gmx.de

Pfarrbüro Güntersleben

Josef-Weber-Str. 2
97261 Güntersleben
Tel. 09365 / 9833
Fax 09365 / 9633

Sekretärin: Andrea Breunig - Sabrina Öffner
Öffnungszeiten:

**Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

Email: pfarrei.guentersleben
@bistum-wuerzburg.de

Kolpinghaus

(Pfarrsaal): Tel. 0171 / 9434793

Gemeindereferent Ulrich Nottka

Untere Hauptstraße 12
97291 Thüngersheim
Tel. 09364 / 812499

Email: ulrich.nottka@bistum-wuerzburg.de

Kontaktbüro Thüngersheim

Untere Hauptstr. 12
97291 Thüngersheim
Tel. 09365 / 9833 - Güntersleben
Fax 09365 / 9633 - Güntersleben

Sekretärin: Andrea Breunig
Öffnungszeiten:

Freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Email: pfarrei.thuengersheim
@bistum-wuerzburg.de

